

Zeitschrift: Historischer Kalender, oder, Der hinkende Bot
Band: - (1821)

Artikel: Kalender
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-655057>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 19.10.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Verbessertes Jenner.		Lauf	Planetenstellung.	Tagesl. st. m.	Alter Christm.
montag	1 Neujahr	♄	5 39 Δ♄, ♀, ⊕ kalt	8 19 20	Achilles
dinstag	2 Abel	♄	6 53 ♁, Δ♄, ♀, □♄	8 20 21	Thomas Ap.
mitw.	3 Isaac, Enoch	♄	7 55 ☾ □♄, ♁, ♀ schnee	8 21 22	Chridonius
donstag	4 Elias, Loth	♄	der ☉ 6. 41. v. *♄, ♀♄	8 22 23	Dagobertus
freitag	5 Simon	♄	gehiet *♄, ♁, ♀ kalt	8 24 24	Adam, Eva
samstag	6 Heil. 3 König	♄	unter *♄, ♁, ♀ hell	8 25 25	Christtag
1.	Jesus 12 Jahr alt,	Luc. 2	Sonn. Aufg. 7 u. 47 m.		Unterg. 4 u. 13 m.
Cont. montag	7 1 Berid. Jsid.	♄	8 4 *♄, ☉, ♁ wind	8 26 26	Stephanus
dinstag	8 Erhard	♄	9 31 *♄, ☉, ♁, *♄	8 28 27	Joh. Evang.
mitw.	9 Julian	♄	10 57 ♀ in ♁, *♄	8 29 28	Kindleintag
donstag	10 Samson	♄	U. B. ♀♄, Δ♄, ♀, ♁ kalt	8 30 29	Thom. Bisch.
freitag	11 Diethelm	♄	0 23 ☾ 2. 33. v. □♄ frost	8 32 30	David
samstag	12 Satirus	♄	1 51 Δ♄, Δ♄ sonne	8 34 31	Sylvester
	Anbr. des Tags. 5. 40.		Abschied, 6 u. 20 m.		Alt Jenner 1821.
13	Ill. Freitag	♄	3 19 Δ♄, *♄, Δ♄	8 36 1	Neujahr
2.	Hochzeit zu Cana,	Joh. 2.	Sonn. Aufg. 7 u. 41 m.		Unterg. 4 u. 21 m.
Cont. montag	14 2 Felix Priester	♄	4 44 □♄, *♄, ⊕	8 38 2	Abel
dinstag	15 Maurus	♄	6 2 ♁, □♄, □♄	8 40 3	Isaac
mitw.	16 Marcellus	♄	7 6 ☾ □♄, ♁, ♀ regen	8 42 4	Elias, Loth
donstag	17 Antonius	♄	8 16 Δ♄, ♀, ♀ unftet	8 44 5	Simeon
freitag	18 Brisca	♄	der ☉ 7. 42. v. Δ♄, ♀♄	8 46 6	Heil. 3 König
samstag	19 Potentia	♄	stehet ♁, ☉, ♁ wind	8 49 7	Berid. Jsid.
	20 Sab. Sebast.	♄	auf ♀ in ♁, Δ♄ hell	8 51 8	Erhard
3.	Hauptmanns Knecht,	Mat. 8	Sonn. Aufg. 7 u. 34 m.		Unterg. 4 u. 26 m.
Cont. montag	21 3 Agn. Meinr.	♄	7 48 ♁, ♁, ♁ kalt	8 53 9	1. Julian
dinstag	22 Vincentius	♄	8 58 ♀ in ♁, ♁, ♀	8 56 10	Samson
mitw.	23 Emerentia	♄	10 10 ☾, Δ♄, Δ♄	8 58 11	Diethelm
donstag	24 Timotheus	♄	11 20 ♁, *♄, ♀♄	9 0 12	Satirus
freitag	25 Pauli Bekehr.	U. B.	11. 7. v. □♄, ♁ gel.	9 3 13	Ill. Freitag
samstag	26 Policarpus	♄	0 33 ☾ 11. 7. v. □♄, *♄	9 5 14	Felix Priest.
	27 Joh. Chrysof.	♄	1 49 ♁, Δ♄, ♁ nebel	9 8 15	Maurus
4.	Ungekümmtes Meer,	Mat. 8	Sonn. Aufg. 7 u. 25 m		Unterg. 4 u. 35 m.
Cont. montag	28 4 Carolus	♄	3 7 *♄, *♄ wind	9 11 16	2. Marcellus
dinstag	29 Valeria	♄	4 21 *♄, ♀ in ♁	9 14 17	Antonius
mitw.	30 Adalgunda	♄	5 31 □♄, ♁, ♁ frost	9 18 18	Brisca
	31 Virgilius	♄	6 27 ☾ □♄, ♀ schnee	9 22 19	Potentia

Der Neumond den 1ten um 6 Uhr und 41 min.
 Vormit. stellt sich mit frostiger Witterung ein.
 Das erste Viertel den 11ten um 2 Uhr 33 min.
 Vormit. ist zu Sonnenschein geneigt.

Der Vollmond den 18ten um 7 Uhr 42 min.
 Vormit. bringt Schnee mit sich.
 Das letzte Viertel den 26ten um 11 Uhr 7 min.
 Vormit. erzeuget feuchte Witterung.

Haus- und Bauernregeln im Jenner. (Januarius.)

Im Jenner kann man sehen, was für Bitterung in jedem Monat des Jahres einfallen wird; denn ist der Anfang das Mittel und das Ende gut, so sagten die Alten: es gebe ein gedeibliches Jahr; wenn es um diese Zeit donnert, bedeutet es große Kälte.

Anmerkungen über die zwölf himmlischen Zeichen.

Der Wassermann.



Kinder im Wassermann geboren, haben Anlage zum Studiren, sind im Handel listig und verschlagen, halten ihre Sachen heimlich, haben unbeständig Glück, lieben die Gelehrten und Wahrhaftigen.

Anno	1821	fällt die Ostern d.	22	April.
	1822	• • •	7	April.
	1823	• • •	30	Merz.
	1824	• • •	18	April.
	1825	• • •	3	April.
	1826	• • •	26	Merz.
	1827	• • •	15	April.
	1828	• • •	6	April.
	1829	• • •	19	April.
	1830	• • •	11	April.

Fahrmärkte nach dem Alphabet eingerichtet. Fahrmärkte im Jenner.

Aeschi, 9. B.	Lucens, 5.
Albenf, 8.	Masminster, 15.
Alzheim, 17.	Mellingen, 17.
Aппenzell, 10.	Meyenberg, 25.
Arburg, 13.	Morsee, 3.
Baden, 30.	Mömpelgard, 8.
Befort, 1.	Neubreisach, 17.
Bern, 2. 16. B.	Nürnberg, 6.
Boll, 25.	Olten, 29.
Brieg im Wallis, 17.	Pruntrut, 15.
Ehre, 2.	Rapperswyl, 31.
Dannemarie, 9.	Rheinfelden, 31.
Delle, 22.	Romont, 9.
Dompierre, 2. 12.	Rötschmond, 17.
Echendes, 2.	Sanen, 5.
Ellwangen, 9. B.	Schopfen, 5.
Erlenbach, 12.	Schürfen, 4.
Erschwyl, 22.	Schwyz, 29.
Ettiswyl, 30.	Sempach, 2. B.
Fischbach, 6.	Solothurn, 2.
Frensburg, 5.	Stäblingen, 6.
Giromagny, 9.	St. Aubin, 2.
Fferten, 30.	St. Claude, 7. 25.
Glanz, 16.	St. Ursanne, 8.
Klingnau, 7.	Sursee, 8.
Knonau, 8. F.	Ulm, 23. B.
Küblis, 19. B.	Unterseen, 5. 31.
Leipzig, 1.	Uznach, 23. B.
Loche, 6.	Wivis, 23.
	Zofingen, 6.

Das Verzeichniß der hierinn enthaltenen Fahr- und Viehmärkte, ist mit besonderm Fleiße untersucht und abgefaßt worden; sollten aber dessen ungeachtet einige Fahrmärkte ausgelassen oder unrichtig angezeigt seyn, so bittet die Verlegerin dieses Kalenders, ihr sogleich davon Nachricht franco zu ertheilen.

Verbesserte Hornung.		Lauf.	Planetenstellung.	Tagöl. st m.	Alt Jenner.
donstag	1 Brigitta	7 8	*♂, ♀, ☉ schnee	9 24 20	Feb. Sebast.
freitag	2 Lichtmes	der ☾	● 7.9.n. *♂, ♂♂	9 27 21	Agnes Meir.
samstag	3 Blasius	geh	*♂♂ Die *♂♀	9 30 22	Vincentius
5	Vom Saamen u. Uakraut,	Mat. 13	Son. Aufg. 7 u. 14 m.		Unterg. 4 u. 46 m.
Cont.	4 5. Veronica	unter	☾ Ungeduld ⊕	9 33 23	3. Emerentia
montag	5 Agatha	8 31	*♀, *♀ regen	9 36 24	Timotheus
dinstag	6 Dorothea	10 1	♂♂ macht *♂	9 39 25	Baull Bekehr.
mitw.	7 Richard	11 30	☾ Per. *☉, ☐♀	9 42 26	Polycarpus
donstag	8 Salomon	u. B.	☐♂ zentner wind	9 45 27	Joh. Chrysof.
freitag	9 Apollonia	1 0	☾ 11.19.v. *♀, △♀	9 48 28	Carolus
samstag	10 Scholastica	2 27	♂☉♀, *♀♀, hell	9 51 29	Valeria
6	Vom Senfornlein,	Mat. 13	Son. Aufg. 7 u. 3 m.		Unterg. 4 u. 57 m.
Cont.	11 6. Euphrosina	3 50	△☉, △♂, △♀	9 54 30	4. Adelgunda
montag	12 Susanna	4 56	☾ ☐♀ schwer ♀♀	9 57 31	Virgilius
	Unbr. d. Tag 4, 58.		Abschied, 7 u. 2 m.		Alter Hornung
dinstag	13 Jonas	5 45	♀♂♂ Was ☐♂	10 0 1	1 Brigitta
mitw.	14 Valentin	6 18	△♀, ♂♀ regen	10 3 2	2 Lichtmes
donstag	15 Faustinus	6 41	♀♂♂ nur trüb	10 6 3	3 Blasius
freitag	16 Juliana	6 57	♂♂, ⊕ ♀♂ naß	10 9 4	4 Veronica
samstag	17 Donatus	der ☾	● 1.2.v. halb, ♂♀	10 12 5	5 Agatha
7	Arbeiter im Weinberg,	Mat. 20	Son. Aufg. 6 u. 53 m.		Unterg. 5 u. 7 m.
Cont.	18 Sept. Gab. ☉	steht	☾ pfündig ☉♂	10 15 6	6 Sept. Doroth.
montag	19 Gubertus	auf	♂♂, ☾ Ap. ♀♀	10 18 7	7 Richard
dinstag	20 Eucharis	9 3	♂♂, △♀ wind	10 21 8	8 Salomon
mitw.	21 Felix Bischof	10 15	△♂ war ♀⊕hell	10 24 9	9 Apollonia
donstag	22 Peter Stuhl.	11 29	*♂♀, △☉ gelind	10 27 10	10 Scholastica
freitag	23 Josua	u. B.	♂♂, ☐♀, △♀	10 30 11	11 Euphrosina
samstag	24 Mathias	0 47	△♂, ☐♀, ☐♂	10 34 12	12 Susanna
8	Gleichniß vom Saamen	Luc. 8	Son. Aufg. 6 u. 41 m.		Unterg. 5 u. 19 m.
Cont.	25 Sex. Victor	2 4	☾ 6.7.v. vor, *♀	10 38 13	13 Sex. Jonas
montag	26 Nestor	3 17	*♂, ☐♀ lieblich	10 42 14	14 Valentin
dinstag	27 Sara	4 17	☾ *☉, ☐♂, ☐♀	10 46 15	15 Faustinus
mitw.	28 Leander	5 2	♀♂♂ her. *♀	10 49 16	16 Juliana

Der Neumond den 2ten um 7 Uhr 9 min. Nachm.
erzeuget frostiges Wetter.
Das erste Viertel den 9ten um 11 Uhr 19 min.
Vormittag, neigt sich zur Heiterkeit.

Der Vollmond den 17ten um 1 Uhr 2 min. Vor-
mittag, erregt Schneegestöber.
Das letzte Viertel den 25ten um 6 Uhr 7 min.
Vormit. bringt angenehme Bitterung.

Haus- und Baurenregeln im Hornung. (Februarius.)

Wie es am Ascher-Mittwoch mittert, so soll es die ganze Fasten wittern. Wenn der Hornung warm ist, so pfeget gemeinlich ein kalter Frühling darauf zu folgen; am besten ist, wie die Alten sagten: wenn er viel Wind, Schnee und unсутiges Wetter bringt.

Die Fische.



Kinder im Fisch geboren, werden freundliche, geschickte Leute; sie lieben die Armen; dienen jedermann gern, werden reich, doch unbeständig in ihrem Vornehmen.

Das 10te Sonnenzirkel-Jahr trifft ein 1821.

Das zehnte Sonnenzirkel-Jahr nimmt seinen Anfang auch wie die andere mit dem Frühling, da alle süsse und rinnende Wasser allgemach anfangen klein zu werden, daß etliche Brunnquellen gar ausdorren, welches aber an allerley Früchten Ueberfluß bedeutet. Der Frühling wird sein temperirt seyn bis Ende Aprills, woben eine kleine Kälte mit Luft zu spüren. Der Sommer wird heiß seyn, mit Donner, Ungewitter und grossen Regen, schädlich dem Erdengewächs, ja eben zu der Zeit, wann man die Früchte einsammelt und das Feld zu bauen pfeget. In diesem Jahr und Winter wird es nicht gar zu grossen Frost und Gefrierungen haben, so dem Feldbau schädlich, nichts desto weniger wird die Kälte bisweilen stark seyn, mit ziemlichem Schneelust. Im Anfang des Frühling wird gut seyn Früchte zu kaufen, dann allerley Getreid wird wohlfeil werden. Es wird auch Ueberfluß an Wein seyn, der nehaben wohlfeil und gut werden wird. Allerley wollene und leinene Tücher werden wohlfeil werden. Es wird viel Heu geben, und wird nützlich seyn der Viehzucht abzuwarten, weilien das Heu und Emd gut ist. In diesem Jahr wird es viel Drey und andere Früchte geben; Fried und Freude wird überall gehört werden.

Fahrmärkte im Hornung.

Altorf, 1	Flanz, 13
Altkirch, 27	Lanquau, 28
Appenzell, 7	Lenzburg, 1
Arberg, 14	Lichtensteig, 5
Arau, 28	Liechthal, 7
Belfort, 5	Lörrach, 28
Bern, 6 B.	Laufenne, 9
Befanzen, 4	Lucern, 26 B.
Biel, 1	Martinach, 26
Bremgarten, 26	Mietmerstetten, 8 B.
Brugg, 13	Mömpelgard, 12
Bülach, 27	Morsee, 28
Büren, 28	Neuenburg, 28
Chur, 6	Nesch, 1
Davos, 3	Orbe, 12
Delle, 19	Peterlingen, 8.
Deisberg, 7	Pessikon, 9.
Diengen, 2	Pruntrut, 19
Diessenhofen, 5	Romont, 27
Eglisau, 6	Rue, 7-
Engen, 1	Ruffach, 14
Estavayer, 21	Schwellbrunn, 13
Ettiswyl, 20	Seewen, 28
Freyburg, 21	Seignelegier, 26
Siromagny, 13	Thann, 24
Grandvillard, 13	Unterhallau, 5
Grenchen, 12	Weinfelden, 28
Grüningen, 20	Wistsburg, 2
Hauptwyl, 5	Winterthur, 1
Herisau, 9	Wyl im Thurgau, 6
Hundwyl, 27	Zwenstimmen, 7

Verbesserte Merz.		☾	Planetenstellung.	Tagesl.	Alter	Hornung.
		Kauf.		st. m.		
donstag	1 Albinus		5 34 *♃ Galt ⊕	10 53 17	Donatus	
freitag	2 Simplicius		5 55 *♄, ♀ hell	10 57 18	Gabinus	
samstag	3 Kunigunda		6 12 ♀♄, ♂♂ frisch	11 1 19	Gubertus	
Sont.	9. Vom Blinden am Wege,	Luc. 18	Son. Aufg. 6 u. 28 m.			Unterg. 5 u. 32 m
montag	4 Herrnsabnacht	der ☾	● 6.7.v. unf. ☽ fin.	11 4 20	Herrnsabn.	
dinstag	5 Eusebius		☾ Per. ♀♄, ♀♂ kalt	11 8 21	Felix Bischof	
mitw.	6 Fridolin		♄ die ♄♂♂	11 12 22	Petri Stuhl.	
donstag	7 Wschmit. Felle.		*♂, *♀ windig	11 15 23	Wschm. Josua	
freitag	8 Philemon	U. B.	*☉ Einfalt kalt	11 19 24	Matthias	
samstag	9 40 Ritter		☽, *♄, ☐♂	11 23 25	Victor	
	10 Alexander		☾ 9.33.u. *♄ reifen	11 26 26	Nestor	
Sont.	10. Jesus wird versucht,	Matth. 4	Son. Aufg. 6 u. 16 m.			Unterg. 5 u. 44 m.
montag	11 Inv. Manasses		☾ ☐♄, △♀ schön	11 29 27	Inv. Sara	
dinstag	12 Gregorius		☐♄, △♂, ☐♀ trüb	11 32 28	Leander	
mitw.	13 Anbr. d. Tag. 4. 15.		Abchied, 7 u. 45 m.		Alter Merz.	
donstag	14 Macedonius		△☉ kann regen	11 35 1	Albinus	
freitag	15 Fronf. Zachar.		♄♂, △♄, △♀	11 38 2	Fronf. Simpl.	
samstag	16 Longinus		♀ Ret. △♄ lau	11 41 3	Kunigunda	
	17 Herebert		☽ zuweilen	11 44 4	Adrian	
	18 Bertrud		☾, ☾ Ap. ♂♂, ♀♀	11 47 5	Eusebius	
Sont.	11. Cananäische Tochter,	Mat. 15	Son. Aufg. 6 u. 5 m.			Unterg. 5 u. 55 m.
montag	18 Rem. Gabriel	der ☾	● 7.22. n. ♄ reifen	11 50 6	Rem. Fridol.	
dinstag	19 Josephus		♄ einen ♀♀	11 53 7	Felicitas	
mitw.	20 Emanuel	☉	☽ u. Nacht gleich	11 57 8	Philemon	
donstag	21 Benedikt		♄ guten kalt	12 0 9	40 Ritter	
freitag	22 Vigandus		△♀, ⊕ wind	12 4 10	Alexander	
samstag	23 Florus		△♂ Nath feucht	12 8 11	Manasses	
	24 Gustav	U. B.	♄♂, △☉, △♄	12 12 12	Gregorius	
Sont.	12. Jesus treibt Teufel aus,	Luc. 11	Son. Aufg. 5 u. 52 m.			Unterg. 6 u. 8 m.
montag	25 Oc. W. Bert.		☾ ♀☉, △♄, ☐♂	12 16 13	Oc. Macedon.	
dinstag	26 Casar		☾ 9.21. n. ☐♄, ☐♀	12 20 14	Zacharias	
mitw.	27 Ruprecht		♄♂, ☐♄, *♂	12 24 15	Longinus	
donstag	28 Witt. Briseus		♄ *♀, *♀	12 28 16	Herebert	
freitag	29 Eustachius		*☉, *♄, *♄	12 31 17	Bertrud	
samstag	30 Guido		☽ ertheilen. ☽	12 34 18	Gabriel	
	31 Hermann		♄ ☾ gelind	12 37 19	Josephus	

Der Neumond den 4ten um 6 Uhr 7 min. Vormit.
verursacht eine unsichtbare Sonnensfinsterniß
und bringt Kälte.
Das erste Viertel den 10ten um 9 Uhr 33 min.
Nachmittag, läßt schönes Wetter hoffen.

Der Vollmond den 18ten um 7 Uhr 22 min.
Nachmittag, ist zu unfreundlicher Witterung
geneigt.
Das letzte Viertel den 26ten um 9 Uhr 21 min.
Nachmittag, stellt sich mit Gewölk ein.

sich
Sch
fisch
habe
gem
Frü
Der
mal
mit
rauc
gebe
fergi
lern
füge
behü
rech
der
folg
wird
es g
aber
nich

Haus- und Bauernregeln im März. (Martius.)

Ein Kuckuck der im März schreiet, ein Storch der viel klappert, und wenn die wilden Gänse sich sehen lassen, verkündigen einen warmen Frühling. So viel Nebel im März, so viel Schlagregen und Gewässer im Sommer.

Der Widder.



Kinder im Widder geboren, sind beherzt, zänfisch; durch heirathen bekommen sie viel Geld; haben unbeständig Glück; bey großen Herren und gemeinen Leuten viel Gunst.

Das 11te Sonnenjahr trift ein 1822.

Einen grossen Theil der Erdgewächsen und der Früchten wird dieser Frühling sehr schädlich seyn. Der Sommer erscheint warm und lustig, auch öftermal mit Regen vermischt. Der Herbst wird auch mit Regen beschweret seyn. Der Winter ist sehr rauch und streng, es wird viel Schnee und Grundeis geben; zu Anfang des Winters wird es grosse Wassergüsse geben, welche den niedern Orten und Thälern grossen Schaden fast durch die ganze Welt zufügen werden. Gott wolle uns vor solchem Unglück behüten. Dieses ganze Jahr wird das Korn in einem rechten und leidentlichen Preis seyn, und wird dem der da hat, nutz seyn zu verlaufen, dieweil es im folgenden Jahr nicht theuer seyn wird. Das Korn wird nicht gar am schönsten seyn. Viel Heu wird es geben. Beyneben wird es ein reicher Herbst seyn, aber wegen Viele des Regenwetters mag der Wein nicht zum besten werden.

Fahrmärkte im März.

Aelen, 14.	Lauffen, 5.
Abbeviller, 6. 20.	Ligniere, 23. Loche, 27.
Altorf, 29.	Malleray, 8.
Altkirch, 13. 27.	Masminster, 26.
Arburg, 19.	Priden, 7.
Arwangen, 15.	Mömpelgard, 12.
Audonne, 20.	Montfaucon, 26.
Baustal, 5. Belfort, 5.	Müllhausen, 6.
Berchier, 9.	Münster im Greg. 12.
Bern, 6. Biel, 1.	Münster in Luz. 1.
Bischoffzell, 8.	Nurten, 14.
Blamont, 6. Boll, 15.	Neubreyfach, 19.
Burgdorf, 22.	Neuenstadt a. Bielerf. 28.
Chaudefonds, 13.	Neuenst. i. Schwarz. 28.
Cléven, 12. Colmar, 14.	Neus, 1.
Cossone, 8. Coppet, 27.	Niedersept, 7.
Courrendlin, 17.	Orifon, 29. Osten, 12.
Courtemaiche, 19.	Pfirdt, 13.
Dannemarie, 27.	Pruntrut, 20.
Darmstadt, 25.	Ragaz, 19.
Davos, 1. Delle, 19.	Reichensee, 17. Rue, 14.
Dellsparg, 21.	Schaffhausen, 13.
Dompierre, 8.	Schwyz, 17.
Dornach, 5.	Seengen, 27. Sewis, 4.
Elgg, 14. Engen, 8.	Sefingen, 6. B.
Erlenbach, 13. B.	Sidwald, 1. Sierenz, 19.
Erlach, 7.	Signau, 22.
Ermensee, 10.	Solothurn, 13.
Frenburg im Breisg. 8.	Sulz, 21. Sursee, 6.
Frik, 5. Gais, 8.	Sumiswald, 9.
Gelderfinden, 7.	St. Aubin, 1.
Genf, 31.	St. Claude, 18.
Giromagny, 13.	Strübligen, 28.
Gossau, 5.	Thun, 10.
Grandvillard, 13.	Ueberlingen, 21.
Habsheim, 19.	Ulm, 13. B.
Hericourt, 1. Horgen, 1.	Unterfalm, 9.
Huttwyl, 14.	Unterseen, 7.
Jlanz, 13.	Uknach, 3.
Klingnau, 19.	Villmergen, 22.
Kölliken, 15. B.	Wegenstädten, 19.
Kyburg, 21. Landser, 21.	Willisan, 5.
Landeren, 26.	Wolbach, 28.
La Sarraz, 6.	Zofingen, 6. Zug, 6.

Verbessertter April.		Lauf.	Planetenstellung.	Tagel. st. m.	Alter Merz.
13	Jesus speiset 5000 Mann,	Joh. 6	Son. Aufg. 5 u. 40 m.		Unterg. 6 u. 20 m.
Sont.	1 Lat. Hugo B.	4 51	♂♂, ♀♀, ♀ hell	12 41 20	Lat. Emanuel
montag	2 Abundus	der C	● 3. 39. n. ♀♀	12 45 21	Benedict
dinstag	3 Stanislaus	geht	♀ in ☉ ⊕ dunkel	12 48 22	Wigandus
mitw.	4 Ambrosius	unter	♁ ⊗ wolken	12 52 23	Fidelis
donstag	5 Joel	11 24	♂♂♀, *♂, *♀	12 56 24	Gustavus
freitag	6 Ireneus	U B.	♂⊙♂, *⊙, *♂	12 59 25	Maria Bert.
samstag	7 Celestinus	0 48	□♂, □♀ warm	13 3 26	Casar
14	Juden wollen Jesus steinig.	Joh. 8	Son. Aufg. 5 u. 27 m.		Untergang 6 u. 33 m.
Sont.	8 Jud. Mar. i. E.	1 54	☉ □♀, □♀ wind	13 7 27	Jud. Ruprecht
montag	9 Sybilla	2 35	☾ 9. 52. v. ♂ in ♁	13 10 28	Priscus
dinstag	10 Ezechiel	3 6	△♂, △♀, ♁ frisch	13 13 29	Eustachius
mitw.	11 Leo Pabst	3 25	♂♀♀, △♂, △♀	13 16 30	Guido
donstag	12 Julius P.	3 39	♀ Dir. △⊙wind	13 19 31	Hermann
freitag	Abbr. d. Tag. 3. 10.		Abschied, 7 u. 50 m.		Alter April.
samstag	13 Egessippus	3 51	☾☽, ☽ schnee	13 22 1	Hugo Bischof
	14 Tiburtius	4 0	♁☉, ⊕ schneet	13 25 2	Abundus
15	Christi Einritt zu Jerusalem	Mat. 21	Son. Aufg. 5 u. 16 m.		Unterg. 6 u. 44 m.
Sont.	15 Palmt. Dlimp	4 12	♂♂, ♀♀ kühl	13 28 3	Palmt. Stan.
montag	16 Daniel	4 19	♀ in ♁, ☾ Ap. ♂♂	13 31 4	Ambrosius
dinstag	17 Rudolf	der C	● 1. 1. n. ♂♂♀	13 34 5	Joel
mitw.	18 Valerius	stehet	⊕ ☽ ☾ wind	13 37 6	Ireneus
donstag	19 Gründ. Wern.	auf	♁☉ ♁⊕ hell	13 40 7	Gründ. Celest.
freitag	20 Charfr.	11 5	△♀, ☽ schön	13 43 8	Charfr. M. i. E.
samstag	21 Anselm	U. B.	△♂, △♀, △♂	13 46 9	Sybilla
16	Auferstehung Christi,	Mar 16	Son. Aufg. 5 u. 7 m.		Unterg. 6 u. 53 m.
Sont.	22 Ostern Cajus	0 13	△⊙, △♀, ☉ schön	13 49 10	Ostern Ezechiel
montag	23 Georg	1 12	☾ ♁☉ □♀, □♂	13 52 11	Leo Pabst
dinstag	24 Albrecht	1 48	♁☉ □♂, □♀	13 55 12	Julius Pabst
mitw.	25 Marc. Evang.	2 16	☾ 8. 39. v. *♀, *♂	13 58 13	Egessippus
donstag	26 Anacletus	2 36	♂♀♂, *♂ frisch	14 2 14	Tiburtius
freitag	27 Anastasius	2 51	♀ in ♁, *⊙ *♀	14 6 15	Dimplius
samstag	28 Vitalis	3 4	♁☉, ☾ schön	14 9 16	Dantel
17	Jesus erscheint den Jüngern	Joh. 20	Son. Aufg. 4 u. 54 m.		Unterg. 7 u. 6 m.
Sont.	29 Quas. Bet. M.	3 16	♂♀♀, ☉ sonne	14 12 17	Quas. Rudolf
montag	30 Quirinus	3 29	☾ Per. ♂♂, ♂♀, ♂♂	14 15 18	Valerius

Der Neumond den 2ten um 3 Uhr 39 min. Nachmittag, bewirkt dunkle Wolken.
Das erste Viertel den 9ten um 9 Uhr 52 min. Vormittag, macht die Luft kühl.

Der Vollmond den 17ten um 1 Uhr 1 min. Nachmittag, heitert die Luft auf.
Das letzte Viertel den 25ten um 8 Uhr 39 min. Vormit. setzt die schöne Witterung fort.

Haus- und Baurenregeln im April. (Aprilis.)

Ein trockener April ist dem Erdreich nachtheilig, hingegen ein nasser allen Feldfrüchten gedei-
lich. Ist am Palmtag schön, hell und klar, so giebt ein gut und fruchtbar Jahr. Wenns am
Charfreytag regnet, hoffet man ein gesegnet Jahr.

Der Stier.



Kinder im Stier geboren, haben Lust zu
Landgütern, zu fröhlicher Gesellschaft, lieben die
Musik, Astronomie, sind hoffärtig, scherzen gern
mit Weibsbildern, haben doch wenig Glück bey
ihnen.

Fahrmärkte im April.

Nelen, 18	Ermatingen, 15
Alteuf, 30	Estavayer, 4
Altenheim, 29	Fischingen, 26
Arberg, 25	Frankfurt a. Mayn, 24
Arburg, 23	Frauenfeld, 2. 24
Baden, 23	Frutigen, 6
Bauma, 6	Gais, 3 Gebwyler, 2
Belfort, 2	Girromagny, 13
Bern, 3 B.	Glarus, 23
Berneck, 24	Grandson, 25
Biel, 26	Grandvillard, 10
Bremgarten, 24	Gschänchen, 30
Brigg, 26	Greners, 18
Dachselden, 29	Heiden, 25
Delsberg, 25	Herisau, 27
Dienger, 30	Herzogenbuchsee, 11
Diessenhofen, 24	Hundwyl, 24
Delle, 23	Jferten, 17
Dannemarie, 23	Keisersberg, 2
Ebo, 4	Kestenholz, 23
Echallens, 26	Knonau, 30 B.
Eglisau, 24	Konstanz, 23
Elgg, 25	Lachen am Zürichsee, 24

No. 1821.

Fahrmärkte im April.

Langenbruck, 25	Romont, 24
Langnau, 25	Röschmund, 12
Lasaraz, 24	Rothenwyl, 23 Rue 25
Lauterburg, 24	Saanen, 13
Laupen, 26	Schüpfen i. Entlib. 30
Les Bois, 2	Schwyz, 30
Lichtensteig, 30	Sekingen, 25
Lion, 13. Lucens 6 B.	Sempach, 2 F.
Luzern, 3. 24	Seewis, 20 Sidwald, 25
Meilen, 26	Solothurn, 3. 24
Montben, 25	Stans, 26 Steckborn 26
Morsee, 25	Stein, 25
Mömpelaard, 16	St. Ursanne, 18
Mühlhausen, 24	Stüblingen, 30
Nozeroy, 30	St. Croix, 5
Nürnberg, 25	Sursee, 30 F.
Ober-Tremlingen, 4	Tädingen, 23
Densingen, 30	Urnäsch, 26
Orben, 9 Dron, 4	Uznach, 21 F. B.
Peterlingen, 26	Vallendas, 24
Pfärdt, 24 Pontarlier, 24	Vitry, 30 Vivis, 24
Plafeyen, 18	Wädenschwyl, 5
Prentout, 9	Wattwyl, 3 Wangen, 5
Rankwyl, 4	Weggis, 23
Rapperswyl, 25	Wierlisbach, 23
Reinach, 5	Wyl im Thurgau, 23
Richtenschwyl, 24	Zofingen, 24 Zug, 24
Romainmotier, 20	Zweysimmen, 26

Wenn ein Jahr- oder Viehmarkt auf einen
Sonn- Fest- oder Feiertag fällt, so wird er
gemeinlich den folgenden Tag, oder einen Tag
früher abgehalten; F. bedeutet Fahrmarkt, V.
Viehmarkt und W. Messe.

Altdorf haltet alle Donnerstage des Jahrs
Wochenmarkt.

Bern; den ersten Dienstag jeden Monats
Viehmarkt, und alle Dienstag Wochenmarkt.

Hutwyl; den ersten Mittwoch jeden Monats
Viehmarkt.

Freyburg im Uechelnd hält Wochenmarkt alle
Samstag.

B

Verbessertter May.		☾ Lauf	Planetenstellung.	Tagöl. st. m.	Alter April.
dinstag	1 Phil. Jakob	☿	♂ ♀ Em ☿	14 18 19	Werner
mitw.	2 Athanasius	☿	☉ 0. 1. v. ☉ lieblich	14 21 20	Hermann
donstag	3 † Erfindung	☿	♂ ♀ ☿ schön	14 24 21	Anselm
freitag	4 Florian	☿	♂ ♀ * ♄, * ♀	14 27 22	Cajus
samstag	5 Gotthard	☿	☾ ♂ ♄ einziger ☉	14 30 23	Georg
Cont.	18. Vom guten Hirten,	Joh. 10	Sonn. Aufg. 4 u. 44 m.		Unterg. 7 u. 16 m.
montag	6 Mis. Joh. B. L.	☿	* ☉, ☐ ♄, ☐ ♀	14 33 24	Mis. Albrecht
dinstag	7 Juvenalis	☿	☐ ♀ fataler trüb	14 36 25	Marc. Evang.
mitw.	8 Michael Ersch.	☿	☐ ♀, ☿ ☿ wind	14 39 26	Maclaetus
donstag	9 Beatus	☿	☾ 0. 12. v. Δ ♄, Δ ♀	14 41 27	Anastafius
freitag	10 Malchus	☿	☾ ☽ Streich kühl	14 44 28	Vitalis
samstag	11 Uriel, Luise	☿	♀ in ☿, Δ ☉, Δ ♀	14 47 29	Petr. Mart.
	12 Pancratius	☿	♄ ☉, ☿ ☿ frisch	14 49 30	Quirinus
Cont.	19. Unbruch d. Tag. 1. 40.	Joh. 16	Abschied, 10 u. 20 m.		Alter May.
montag	13 Ueber ein Kleines re.	☿	Sonn. Aufg. 4 u. 35 m.		Unterg. 7 u. 25 m.
dinstag	14 Jub. Servatius	☿	♄ ☉ Macht ☉ Ap.	14 51 1	Jub. Phil. Jak.
mitw.	15 Epiphanius	☿	♄ ♄, ♄ ♄, ♄ ♄ hell	14 53 2	Athanasius
donstag	16 Sophia	☿	♄ ♄ Reiche ☉ ☿	14 56 3	† Erfindung
freitag	17 Peregrinus	☿	♄ ☉, ☉ ☿ wind	14 58 4	Florian
samstag	18 Aaron	☿	☉ 4. 35. u. ♄ in ☿	15 0 5	Gotthard
	19 Isabella	☿	♀ in ☿, ☿ kühl	15 2 6	Joh. B. L.
	20 Potentia	☿	♄ ☉ ♀, Δ ♄, Δ ♀	15 4 7	Juvenalis
Cont.	20. Christus verheißt den Tröster.	Joh. 16	Sonn. Aufg. 4 u. 27 m		Unterg. 7 u. 33 m.
montag	21 Cant. Christian	☿	☾ ☿ ☉ oft unftet	15 6 8	Cant. Mich. E.
dinstag	22 Constans	☿	☐ ♄, ☐ ♀, Δ ♀	15 8 9	Beatus
mitw.	23 Helena	☿	Δ ☉, Δ ♀ regen	15 10 10	Malchus
donstag	24 Dietrich	☿	* ♄, * ♀, ☐ ♀	15 12 11	Uriel, Luise
freitag	25 Johanna	☿	☾ 4. 33. n. ☐ ♀ warm	15 14 12	Pancratius
samstag	26 Urbanus	☿	♄ ☉, den ☉ ☿	15 17 13	Servatius
	27 Eleutherus	☿	♀ in ☿, * ☉,	15 20 14	Epiphanius
Cont.	21. In Christi Namen bitten.	Joh. 16	Sonn. Aufg. 4 u. 19 m.		Unterg. 7 u. 41 m
montag	27 Rog. Eutropius	☿	♄ ☉, ☉ Per. ♄	15 22 15	Rog. Sophia
dinstag	28 Wilhelm	☿	♄ ♄ Armē warm	15 24 16	Peregrin
mitw.	29 Maximilian	☿	♄ ♄, ☉ ☿ lieblich	15 26 17	Aaron
donstag	30 Hiob	☿	♄ ☉ ♀ gleich. ☿ ☿	15 28 18	Isabella
	31 Auffahrt Petr.	☿	☉ 7. 48. v. ♄ ♀, ♄ ♀	15 30 19	Auffahrt Pot.
Der Neumond den 2ten um 0 Uhr 1 min. Vorm.			Das letzte Viertel den 24ten um 4 Uhr 33 min. Nachmittag, stellt sich mit heiterer Luft ein.		
stellt sich mit schöner Witterung ein.			Der Neumond den 31ten um 7 Uhr 48 min. Vormittag, endiget den Monat mit schönem Wetter.		
Das erste Viertel den 9ten um 0 Uhr 12 min. Vormittag, verursacht kübles Wetter.					
Der Vollmond den 17ten um 4 Uhr 35 min. Nachmittag, ist zu trüber Witterung geneigt.					

Haus- und Bauernregeln im May. (Majus.)

Der May kühl, der Brachmonat naß, füllet den Speicher und die Faß. Wenn es auf Urbau-Tag schön Wetter ist, so soll der Wein wohl gerathen.

Die Zwillinge.



Kinder im Zwillinge geboren, haben Lust zur Weisheit, Geschicklichkeit, studieren wohl, sind kurzweilig und fröhlich, mischen sich in fremde Handel, gute Einnehmer, böse Bezahler, drehen den Mantel nach dem Wind.

Fahrmärkte im May.

Abbeviller, 15
 Altkirch, 19
 Altsätten, 16
 Appenzell, 2
 Narau, 30
 Aubonne, 8
 Barr, 1
 Bassecourt, 18
 Belfort, 7
 Bergheim, 1
 Bern, 1
 Bey, 3
 Bischoffzell, 28
 Boll, 10
 Brugg, 8
 Büren, 2
 Burgdorf, 24
 Chaudefond, 29
 Chindon, 15
 Ebur, 12
 Cossonay, 24
 Cornol, 28
 Davos, 22
 Domodossola, 24
 Delle, 28

Ensisheim, 1
 Engen, 24
 Erlach, 9
 Erschwyl, 14
 Escholzmatt, 14
 Freyburg i. Uecht. 3
 Frik, im Frikthal, 7
 Giromagno, 8
 Glarus, 7
 Glovelier, 28
 Gossau, 7
 Gottlieben, 7
 Grandfontaine, 8
 Grandvillars, 8
 Grassburg, 10
 Greysers, 9
 Hericourt, 3
 Hurwyl, 2
 Jlanz, 15
 Kerzerz, 17
 Küblis, 30
 Lauffen, 7
 Lausanne, 5
 Lenzburg, 2
 Leuf, 1 Leipzig, 13

Fahrmärkte im May.

Lindau, 5
 Luzern, 21. 29
 Mariafirch, 2
 Marthalen, 7
 Milden, 16
 Montricher, 4
 Münster in Arg. 14
 Neubreisach, 1
 Neuenst. a. Bietersf. 29
 Neus, 3
 Nidau, 1
 Nods, 12
 Niedersept, 2
 Oberhasli, 15
 Desch, 16
 Olten, 7
 Pfeffikon, 1
 Bruntrut, 21
 Rankwyl, 2. u. 15
 Reconvillier, 14
 Renans, 10
 Rechesy, 25
 Rheinegg, 21
 Rheinfelden, 2
 Roche, 1
 Roggenburg, 19
 Ruffach, 20
 Sarnen, 16
 Schleitheim, 14
 Schöftland, 1
 Schwarzenburg, 10
 Schwellbrunn, 8
 Seewen, 9
 Seignelegier, 7
 Signau, 3
 Sitten, 7 und 28
 Solothurn, 22.
 Sonceboz, 1
 St. Blaise, 14
 St. Branchier, 1
 St. Gallen, 26
 St. Moriz, 25
 Sumiswald, 11
 Thann, 8

Thone, 9
 Thun, 9
 Tourmann, 2
 Trogen, 21
 Tuttlingen, 8
 Unterhallau, 28
 Unterseen, 2
 Uznach, 1 J. u. B.
 Vallorbes, 8
 Villingen, 1
 Waldshut, 1
 Wangen, 3
 Weinfelden, 2
 Willisburg, 14
 Willisau, 7 J.
 Winterthur, 24
 Wyl im Thurg. 1
 Zürich, 1 B.



**

Verbessertter Brachmonat.			Lauf.	Planetenstellung.	Tagst. st. m.	Alter May.
freitag	1	Nicomedes	geh	☿♀, *♄, *♃	15 31	20 Christian
samstag	2	Marcellinus	unter	☾ *♂, ☿☽ regen	15 32	21 Constans
22.		Zeugniß des heil. Geistes. Job. 15		Sonn. Aufg. 4 u. 13 m.		Unterg. 7 u. 47 m.
Sont.	3	Exau. Erasmus	11 33	☐♄, ☐♃, ☿ wind	15 34	22 Exau. Helena
montag	4	Eduard	11 49	☐♂, ☿ wolken	15 35	23 Dieterich
dinstag	5	Bonifacius	U. B.	*♃♀, *☉, Δ♄	15 36	24 Johanna
mitw.	6	Henriette	0 5	*♄♀, ☿ wind	15 38	25 Urbanus
donstag	7	Rupert	0 18	☾ 4. 11. n. ☿☽, Δ♂	15 39	26 Cleutherus
freitag	8	Medardus	0 28	☐♀, ☿☽ warm	15 40	27 Eutropius
samstag	9	Jostas	0 35	♀☿, *♃♀ ☾ Ap.	15 41	28 Wilhelm
23.		Sendung des heil. Geistes. Job. 14		Sonn. Aufg. 4 u. 10 m.		Unterg. 7 u. 50 m.
Sont.	10	Wingst. Onoph.	0 44	*♄♀, Δ☉, ☿♄	15 41	29 Wingst. Max.
montag	11	Barnabas	0 55	☿☽, Δ♀, ☽	15 42	30 Hiob
dinstag	12	Basillides	1 8	♂♂, ☿☽ naß	15 42	31 Petronella
		Unbr. d. Tages 1. 6.		Abschied, 10 u. 54 m.		Alter Brachmon.
mitw.	13	Fronf. Eliseus	1 25	☉☿ ☿ wind	15 43	1 Fronf. Nicom.
donstag	14	Ruffinus	1 48	☾ *☉♀, ☉ trüb	15 43	2 Marcellinus
freitag	15	Vitus Modest.	der ☾	☉ 6. 16. n. ♀ in ☿	15 44	3 Erasmus
samstag	16	Justinus	steht	☿☽, *☉♄, ☿♂	15 44	4 Eduard
24.		Gespräch mit Nicodemus. Job. 3		Sonn. Aufg. 4 u. 8 m.		Unterg. 7 u. 52 m.
Sont.	17	Dreyf. Julie	auf.	☿☽, ☐♃, Δ♂	15 45	5 Dreyf. Bonif.
montag	18	Arnold	10 42	☐♄, ☉☿ wind	15 45	6 Henriette
dinstag	19	Gervasius	10 59	☿♃, ☿☽ wolke	15 46	7 Rupert
mitw.	20	Abigael	11 14	Δ☉, *♄, *♃	15 46	8 Medardus
donstag	21	Fronf. Albin	11 25	längst. Tag ☿☽	15 47	9 Fronf. Jostas
freitag	22	10t. Ritter	11 36	☾ 10. 0. n. *♂, Δ♀	15 47	10 Onophriou
samstag	23	Basilius	U. B.	☾ Per. ☐♀ wind	15 47	11 Barnabas
25.		Reiche Mann u. Lazarus. Luc 16		Sonn. Aufg. 4 u. 7 m.		Unterg. 7 u. 53 m.
Sont.	24	1. Joh. Täufer	0 3	☿☽, ☿♄, ☿♃	15 46	12 1. Basillides
montag	25	Eberhard	0 21	*☉, *♀, ☿☽	15 46	13 Eliseus
dinstag	26	Joh. Paul	0 47	*♂♀, ☿♂, *♀	15 45	14 Ruffinus
mitw.	27	7 Schläfer	1 25	♀ in ☿, ♂ in ☿	15 45	15 Vitus Mod.
donstag	28	Benjamin	2 21	*♄, *♃, ☿ heiß	15 44	16 Justinus
freitag	29	Peter Paul	der ☾	☉ 4. 19. n. ☾ wind	15 43	17 Julie
samstag	30	Pauli Ged.	geh	☿♀, ☉☉ regen	15 42	18 Arnold

Das erste Viertel den 7ten um 4 Uhr 11 min.
 Nachmittag, dürfte Wärme bringen.
 Der Vollmond den 15ten um 6 Uhr 16 min.
 Nachmittag, läßt sich zu schöner Witterung an.

Das letzte Viertel den 22ten um 10 Uhr 0 min.
 Nachmittag, erzeuget trübe Wolken.
 Der Neumond den 29ten um 4 Uhr 19 min.
 stellt sich unfreundlich ein.

Haus- und Baurenregeln im Brachmonat. (Junius.)

Hat der Brachmonat, zuweilen Regen, dann giebt es reichen Segen. Wenn die Rosen blühen, so ist alle Tag gut Aderlassen.

Der Krebs.



Kinder im Krebs geboren, haben ein scharf und subtil Gedächtniß, großen Verstand, ein ernsthaften Muth, sind aufrichtig, hassen alle Laster und lieben die Tugend, haben Glück, doch unbeständig.

Der Blumengärtner.

Nebst kurzer Anleitung die beliebtesten Blumen und Gewächse in Zimmern und Fenstern pflanzen und überwintern zu können.

~ ~ ~

Ueber das Treiben der Blumenzwiebeln im Winter.

II. Die Blumenzwiebeln können auch ohne Erde, und zwar im Wasser, getrieben werden.

Das Treiben der Hyacinthen- und Narcissenzwiebeln auf Gläsern, die mit Wasser angefüllt sind ist bekannt. Doch ist hierbey folgendes zu bemerken: Das Wasser nemlich, welches man zu diesem Zweck benutzen will, darf nicht hart, z. B. Brunnenwasser seyn, welches viele Kalchtheile enthält, denn dieses ist den Wurzeln der Blumenzwiebeln äußerst schädlich. Es ist demnach besser, wenn man zu diesem Gebrauch das Regenwasser sammelt; denn dieses ist jedem Gewächs in vieler Hinsicht nützlich, und befördert den Wachsthum ungemein. Im Anfang giebt man den Blumenzwiebeln, die auf Wasser getrieben werden sollen, alle acht Tage frisches Wasser; so wie aber die Blumenzwiebel mehrere Wurzeln getrieben hat, der Blumenstengel hervor kommt, und die Blumen sich bilden, so muß sie immer über den zweiten oder dritten Tag frisches Wasser erhalten; dasselbe

Fahrmärkte im Brachmonat.

<p>Altdorf, 7 Badenweiler, 18 Ballstall, 4 Belfort, 4 Bendorf, 29 Biel, 7 Bischoffzell, 28 Boudry, 6 Bremgarten, 6 Büren, 27 Colmar, 14 Courchapoix, 18 Courtemanche, 11 Dannemarie, 12 Delle, 25 Delsberg, 27 Echallens, 19 Eufsheim, 8 Estavayer, 6 Etismul, 12 Feldkirch, 24 Gebwiler, 4 Givomagny, 12 Grandson, 26 Jferten, 12 Kaiserstuhl, 4 Lachen, 12 Langenthal, 5 Laufen, 11 Laufenburg, 12 Liechtenstäg, 18 Liestal, 20 Leuf, 24 Locle, 26 Lüttry, 21 Martinach, 12 Marmünster, 6 Mellingen, 12 Morsee, 27 Mömpelgard, 11 Münster i. Greg. 11 Murten, 13 Neubreyssach, 24</p>	<p>Niedersept, 6 Noirmont, 1 Nördlingen, 24 Nozeroy, 18 Petterlingen, 7 Pfrdt, 12 Pontarlier, 28 Pruntrut, 18 Rapperswyl, 13 Ravensburg, 15 Roll, 29 Romainmotier, 15 Romont, 12 Rorschach, 7 Rothenwyl, 24 Rue, 7 Salez, 24 Schafhausen, 12 Schliengen, 18 Sempach, 4 Sidwald, 7 Singen, 14 Eisnach, 27 Eitten, 9 Solothurn, 12 Speichingen, 13 St. Claude, 8 St. Croix, 14 St. Immer, 8 Straßburg, 25 Stühlingen, 18 Sulz, 20 Sursee, 26 Thone, 2 Tuttlingen, 24 Ulm, 15 Ulzen, 24 Wallangin, 4 Willingen, 12 Willmergen, 22 Wolfach, 6 Wyl i. Thurgau, 19 Zofingen, 12 Zug, 12 Zürich, 24 Zurzach, 9</p>
---	---

Verbessertter Heumonat.		☾ Lauf.	Planetenstellung.	Tagel. st. m.	Alter Brachmon.
26. Vom grossen Abendmal.					
Sont.	1 2 Theobald	☾	Luc. 14	Sonn. Aufg. 4 u. 10 m.	Unterg. 7 u. 50 m.
montag	2 Mar. Helmsf.	☾	unter	☐♂, ☐♀, *♂, ♀	15 41 19 2. Gervasius
dinstag	3 Francisca	☾	10 8	☾ Ap. Mit wind	15 41 20 Ubigael
mitw.	4 Ulrich	☾	10 19	△♂, △♀ hell	15 40 21 Albinus
donstag	5 Hedwig	☾	10 29	☾☽, *☉, ☐♂	15 40 22 10t. Ritter
freitag	6 Esajas	☾	10 37	*♀ deines sonne	15 39 23 Basilius
samstag	7 Joachim	☾	10 46	△♂, ♀ schön	15 38 24 Joh. Täufer
		☾	10 56	☾ 9. 16. v. ☐♂♀,	15 37 25 Eberhard
27. Vom verlorenen Schaaf.					
Sont.	8 3. Killian	☾	Luc. 15	Sonn. Aufg. 4 u. 13 m.	Unterg. 7 u. 47 m.
montag	9 Cyrillus	☾	11 7	♂♂, ♀♀, ☐♀ neb.	15 35 26 3. Joh. Paul
dinstag	10 7 Brüder	☾	11 21	♀♂, ♀♂, ☐♀	15 34 27 7 Schläfer
mitw.	11 Rachel	☾	11 43	☾☽ sten △☉, ♀	15 32 28 Benjamin
donstag	12 Samson	☾	U. B.	♂♂, △♀ donner	15 31 29 Pet. Paul
freitag	13 Kais. Heinrich	☾	0 13	△♀ Wohl heiß	15 30 30 Pauli Ged.
samstag	14 Bonaventura	☾	Ubr. d. Tag. 1. 10.	☾ Abschied, 10 u. 50 m.	Alter Heumonat.
		☾	0 59	☾ △♂, △♀ wolken	15 29 1 Theobald
		☾	2 1	☾☽ ergehn reag	15 28 2 Mar. Helmsf.
28. Vom Balken u. Splitter.					
Sont.	15 4. Margaretha	☾	Luc. 6	Sonn. Aufg. 4 u. 17 m.	Unterg. 7 u. 43 m.
montag	16 Hundst. Anf.	☾	der ☾	☉ 4. 48. v. ☐♂, ☐♀	15 26 3 4. Francisca
dinstag	17 Alexius	☾	steht	△♂, ♀♀, ♀♀ naß	15 24 4 Ubr. Hds. Anf.
mitw.	18 Brandolf	☾	auf	☾☽, *♂, *♀	15 22 5 Hedwig
donstag	19 Rosina	☾	9 30	☾☽ Kann ☐♂	15 20 6 Esajas
freitag	20 Otto, Hartm.	☾	9 41	☐☉♂ ☾ Per. trüb	15 18 7 Joachim
samstag	21 Clea	☾	9 52	*♂♀, ☐ dunkel	15 16 8 Killian
		☾	10 5	♀ Ret. auch ♂♂,	15 14 9 Cyrillus
29. Von Petri Berufung.					
Sont.	22 5. Mar. Magd.	☾	Luc. 5	Sonn. Aufg. 4 u. 25 m.	Unterg. 7 u. 35 m.
montag	23 Apollonia	☾	10 21	☾ 2. 24. v. ☐☉♀,	15 11 10 5. 7 Brüder
dinstag	24 Christina	☾	10 42	☐♀, ☐♀ wolken	15 9 11 Rachel
mitw.	25 Jakob Christ.	☾	11 16	☾☽ das *♂♀	15 7 12 Samson
donstag	26 Anna	☾	U. B.	♂♂, *♀, *♀	15 4 13 Kais. Heinrich
freitag	27 Martha	☾	0 7	☾ *♂, *♀ wind	15 2 14 Bonaventura
samstag	28 Bantaleon	☾	1 13	☾☽ delnige ♀♂	15 0 15 Margaretha
		☾	2 31	☐♂, ☐♀ nebligt	14 57 16 Ruth
30. Pharifäer Gerechtigkeit.					
Sont.	29 6. Beatriz	☾	Math. 5	Sonn. Aufg. 4 u. 33 m.	Unterg. 7 u. 27 m.
montag	30 Jacobea	☾	der ☾	☉ 2. 40. v. ♀ in ☾	14 55 17 6. Alexius
dinstag	31 Germanus	☾	geht	△♂, △♀, *♂	14 52 18 Brandolf
		☾	unter	☾☽ bestehn. wind	14 49 19 Rosina

Das erste Viertel den 7ten um 9 Ubr 16 min.
 Vormit. stellt sich mit lieblicher Witterung ein.
 Der Vollmond den 15ten um 4 Ubr 48 min.
 Vormit. ist zu Ungewitter geneigt

Das letzte Viertel den 22ten um 2 Ubr 24 min.
 Vormittag, erzeuget Gewölke.
 Der Neumond den 29ten um 2 Ubr 40 min.
 Vormittag, läßt Regen erwarten.

Haus- und Baurenregeln im Heumonate. (Julius.)

Wenn die Ameisen um Margaretha und Jakobi ihre Haufen höher und weiter, als sonst gewöhnlich, machen, so bedeutet es einen frühen kalten Winter. Wenn der erste Hundstag schön eingeht, so vermuthet man den ganzen Monat aus gute Witterung.

Der Löw.



Kinder im Löwe geboren, tragen Liebe zur Gerechtigkeit und Wahrheit, können nicht heucheln, sind beherzt, listig, zornig, arbeitsam, trachten nach großen Ehren.

darf aber niemals ganz kalt, sondern stubenwarm seyn. Auch darf die Blumenzwiebel, wenn sie schon viele und lange Wurzeln getrieben hat, nicht aus dem Blase herausgehoben, und aus ihrer Lage gebracht werden. Man kann denn jedesmal, wenn man den Zwiebeln frisches Wasser giebt, einer Erbse groß Salpeter in das Glas thun, welches den Wachstum der Zwiebel befördert. Im Anfang, wenn man die Zwiebel zum Treiben aufs Wasser setzt, könne die Blumenblätter samt den Zwiebeln ungefehr acht Tage an einen dunkeln Ort, z. B. in einen Schrank gestellt werden, indem die Dunkelheit das Hervorkommen der Wurzeln befördert.

Diese Art Blumenzwiebeln zu treiben, ist nichts Neues; daß man aber dieselben auch in Rüben, Rettichen und andern Knollengewächsen ziehen kann, ist wahrscheinlich noch nicht allgemein bekant. Hiezu nimmt man z. B. eine große Rübe, schneidet unten an derselben, wo die Wurzel gewesen war, eine runde Oeffnung in dieselbe, und zwar kaum so groß, als die Blumenzwiebel in der Mündung dick ist. Ist dieses geschehen, so wird die Rübe inwendig bis zur Hälfte ausgehöhlt; die äußere Rinde darf aber nicht im Geringsten verletzt werden, auch ja nicht wurmfressig seyn; auch darf das Loch, wie schon gesagt, nicht weiter seyn, als die Blumenzwiebel dick ist, so

Fahrmärkte im Heumonate.

Ablentschen, 20	Memmingen, 5
Altkirch, 25	Meyenberg, 4
Arberg, 4	Milden, 4
Arburg, 2	Mömpelgard, 2
Arwangen, 12	München, 25
Augsburg, 4	Münster i. Luz., 23
Beaucaire, 22	Nenenburg, 4
Belfort, 2	Neus, 5
Bellegarde, 30	Nozeroy, 9
Boll, 26	Oensingen, 2
Chiavenna, 15	Orbe, 9
Cossouai, 12	Olten, 2
Davos, 6	Petterlingen, 5
Delle, 16	Pfirdt, 17
Dellsparg, 25	Pforzheim, 4
Durlach, 25	Vruntrut, 16
Feuerthalen, 3	Romont, 10
Geiß, Cant. Luzern 30	Rue, 25
Gelterkinden, 11	Saanen, 6
Gromagny, 10	Schleichheim, 2
Haslach, 2	Seignelegier, 16
Heidelberg, 16	Sempach, 9
Hericourt, 19	St. Annaberg, 25
Herzogenbuchsee, 4	St. Claude, 7
Jlanz, 27	St. Egli, 22
Joachimsthal, 15	St. Moriz, 8
Kaysersberg, 2	Tbann, 1
Klingnau, 2	Ueberlingen, 4
Lanngau, 18	Wlvis, 24
Laffaraz, 3	Waldshut, 25
Lüdens, 6	Willisau, 2
Mainz, 25	Würzburg, 8

Zu Unterseen wird am ersten Freytag in jedem Monat des Jahrs ein Vieh- und Monatmarkt gehalten, wenn nicht ein Fahrmärkte auf diesen Tag fällt. Langenthal hält Wochenmarkt alle Dienstage. Solothurn hält Wochenmarkt alle Samstag. Luzern hält Wochenmarkt alle Dienstag. Zürich alle Freytag. Lachen am Zürichsee alle Dienstag. Uznach alle Samstag. Im Loche wird alle Samstag im Jenner, Hornung, Merz und April ein Pferdmarkt gehalten.

Verbessertter Augustmonat.			☾ Lauf	Planetenstellung.	Tagst. st. m.	Alter Neumonat.
mitw.	1 Petr. Kettenf.		8 44	♂♀, ☐ warm	14 47 20	Otto, Hart.
donstag	2 Port. Moses		8 53	⊕♁ Laß heiß	14 44 21	Eleva
freitag	3 Stef. Erfind.		9 2	♂♀, *☉, *♀	14 41 22	Maria Magd.
samstag	4 Iustus		9 13	☾ Ap. nur ♂♁	14 39 23	Apollonia
31.	Jesus speiset 4000 Mann, Marc. 8			Sonn. Aufg. 4 u. 42 m.		Unterg. 7 u. 18 m.
Sont.	57. Oswald		9 26	*♀☉☐ ♀ schön	14 36 24	7 Christina
montag	6 Sirtus		9 44	☾ 2. 41 v. *♁♂ son	14 33 25	25 Jacob Christ.
dinstag	7 Ufra, Don.		10 10	☐♀ Trojer ♀	14 30 26	26 Lina
mitw.	8 Reinhard		10 48	♁♂, Δ☉, ♁	14 27 27	27 Martha
donstag	9 Lea, Albert.		11 41	Δ♁, Δ♀, ♂♂	14 24 28	28 Pantaleon
freitag	10 Laurentius		11 53	☾ *♁♂, Δ♀ trüb	14 21 29	29 Beatrix
samstag	11 Gottlieb		0 53	☐♁ sich ♂☉⊕	14 18 30	30 Jakobea
32.	Vom falschen Propheten. Math. 7			Sonn. Aufg. 4 u. 52 m.		Unterg. 7 u. 8 m.
Sont.	12. Clara		2 17	☐♀ aufblä ♂♀	14 15 31	8. Germanus
	Anbr. d. Tags 2. 50.			Abchied, 9 u. 10 m.		Alter Augustmon.
montag	13 Hypolitus		der ☾	☉ 2. 38. n. hen *♁	14 13 1	1 Petr. Kettenseyr
dinstag	14 Samuel		steht	☾♁, *♁, Δ♂	14 11 2	2 Port. Mos.
mitw.	15 Maria Himmelf.		auf	♂♀ Du ⊕ wind	14 8 3	3 Stef. Erfin.
donstag	16 Jod. Rochus		8 0	☐♂, Δ♀ unftet	14 5 4	4 Iustus
freitag	17 Berchtold		8 13	♁♁ wirft wolken	14 2 5	5 Oswald
samstag	18 Gottwald		8 30	☾ Per. Δ☉, ♂♁	13 59 6	6 Sirtus
33.	Ungerechte Haushalter. Luc. 16			Sonn. Aufg. 5 u. 2 m.		Unterg. 6 u. 58 m.
Sont.	19. Sebaldus		8 51	Δ♀ lx ⊕ regen	13 56 7	9. Ufra, Don.
montag	20 Bernhard		9 21	☾ 7. 19. v. Δ☉♁	13 52 8	8 Reinhard
dinstag	21 Privatus		10 5	*♀ bald sonne	13 48 9	9 Lea, Albert.
mitw.	22 Scipio		11 5	☾ ♁♂ *☉, *♁	13 45 10	10 Laurentius
donstag	23 Zachäus		11 5	♂♂, ♁ warm	13 42 11	11 Gottlieb
freitag	24 Bartholom.		0 18	Δ☉♁☐ ♁, ☐♀	13 39 12	12 Clara
samstag	25 Ludwig		1 42	♁♁ ⊕♁ lieblich	13 36 13	13 Hypolitus
34.	Jesus weint über Jerusalem. Luc. 19			Sonn. Aufg. 5 u. 14 m.		Unterg. 6 u. 46 m.
Sont.	26 10. Genesius		3 4	♂♀ ernie wolken	13 33 14	10. Samuel
montag	27 Hundst. Ende		der ☾	☉ 3 35. n. unsicht ☉	13 30 15	15 Maria Himmelf.
dinstag	28 Augustinus		gehet	*♂, ♂☉ finst.	13 27 16	16 Jod. Roch.
mitw.	29 Joh. Enthyt.		unter	♁☉ drigt sehe. ♁	13 23 17	17 Berchtold
donstag	30 Felix Adolf		7 14	☐♂, ♂♀ nebel	13 19 18	18 Gottwald
freitag	31 Rebecca		7 24	♂♁, *♀ wind	13 16 19	19 Sebaldus

Das erste Viertel den 6ten um 2 Uhr 41 min.
Vormittag, erscheint bey heiterm Himmel.
Der Vollmond den 13ten um 2 Uhr 38 min.
Nachmittag, stellt sich mit Sonnenschein ein.

Das letzte Viertel den 20ten um 7 Uhr 19 min.
Vormittag, will die Luft aufheitern.
Der Neumond den 27ten verursacht eine unsichtbare
Sonnensfinsterniß und Nebelwetter.

Haus- und Baurenregeln im Augustmonat. (Augustus.)

Wie es auf Bartholomäus-Tag wittert, so glauben die erfahrenen Bauren, es werde den ganzen Herbstmonat gleiche Witterung kommen. Sey arbeitsam in deinen jüngern Jahren, damit es dir im Alter wohl gehe.

Die Jungfrau.



Kinder in der Jungfrau geboren, sind kunstreich, klug, freundlich, fromm, fröhlich, in der Jugend haben sie wenig Glück, zur Kaufmannschaft aber groß Glück, lieben Weiber, werden reich, bey großen Herren haben sie Widerwärtigkeit.

so daß von der Zwiebel nur der Boden oder der Rand an welchem die Wurzeln zum Vorschein kommen, in die Höhlung geht. In diese Höhlung wird nun bis oben an das Regenwasser gegossen; dann wird die Zwiebel oben aufgestellt, so wie es auf den Blumen-gläsern geschieht, und in einem Zimmer, wenn man will, aufgehängt. Von 3 zu 3 Tagen muß das Wasser, wenn es einen unangenehmen Geruch erhalten hat, durch frisches Wasser ersetzt, allein, wie ich bey dem Treiben auf Gläsern schon bemerkt habe, die Wurzeln nicht heraus gehoben werden.

Anweisung, Goldlak zur Höhe eines Baums zu pflanzen.

Dafür ist der sogenannte Stangenlak am besten.

Man verfährt dabey folgendermassen:

- 1) Man wählt solche, die nur einen Stamm haben, diese ersetzt man im August in Töpfe, und bindet sie sorgfältig an.
- 2) Wenn sie im Frühjahr Knospen zeigen, so werden diese ausgebrochen, und sie müssen die ganze kalte Fahrzeit luftig und trocken gehalten werden.
- 3) Die Zweige, die neben, wo man die Knospen abgebrochen hat, hervornachsen, werden bis an den stärksten ausgebrochen, welche man durch Anbinden in die Höhe zieht.
- 4) Sie

No. 1821.

Fahrmärkte im Augustmonat.

Altstätten, 20.	Münster in Grenf. 1.
Appenzell, 29.	Münster im Greg. 24.
Arau, 1 Belfort, 6.	Murten, 22.
Besanzon, 23.	Muttathal, 11.
Biel, 9.	Neudreisach, 24.
Bremgarten, 20.	Neuenst. a. Bietersf. 28.
Brieg, 15.	Nydau, 28.
Cossonai, 30.	Noirmont, 5.
Courrendlin, 11.	Nozeroy, 1.
Dannemarie, 28.	Ormont, 25.
Davos, 27. Delle, 20.	Pfullendorf, 27.
Diengen, 24.	Pruntrut, 13.
Diessenhofen, 13.	Rapperswyl, 22.
Einiedlen, 27.	Regensberg, 18.
Engen, 24.	Reichensee, 10.
Ensisheim, 24.	Renans, 1.
Erlach, 8.	Rheinfelden, 29.
Escholzmatt, 27.	Romont, 17.
Feuertthalen, 18.	Rue, 23. Ruffach, 16.
Fischbach, 10.	Sarnen, 16.
Flüeli, 18. Frif, 10.	Schaffhausen, 24.
Genf, 24. Ger, 1.	Schwarzenberg, 9.
Siromagny, 14.	Schwellbrunn, 28.
Glarus, 14.	Singen, 30.
Glis im Wallis, 14.	Solothurn, 7.
Grabs, 20.	St. Immer, 20.
Hauptwyl, 27.	St. Ursanne, 20.
Huttwyl, 1.	St. Wolfgang, 23.
Jfenheim, 13.	Sursee, 28.
Landshut, 24.	Tschangnau, 21.
Landser, 16.	Tbanningen, 24.
Lauingen, 24.	Ueberlingen, 29.
Les Bois, 27.	Unterballau, 13.
Liechthal, 15.	Urnäsch, 13.
Lignieres, 23.	Valangin, 16.
Lyon, 4.	Wangen, 2.
Malters, 20.	Wattwyl, 8.
Masnmünster, 13.	Willisau, 10.
Mellingen, 10.	Wolfach, 8.
Mels, 30.	Zofingen, 24.
Milden, 29.	Zurzach, 25. M.
Mömpelgard, 13.	Zwenimmen, 22.
Montreux-Chateau, 29.	

E

Verbesserte Herbstmonat.		☾ Lauf	Planetenstellung.	Tagöl. ft. m.	Alter Augustmon.
samstag	1 Verena Egid. ☿	7 38	☾ Ap. ♀♀ warm	13 13	20 Bernhard
Cont.	Pharisäer und Zöllner.	Luc. 18	Sonn. Aufg. 5 u. 24 m.		Unterg. 6 u. 36 m.
montag	2 11. Absolon ☿	7 54	♂♂, *♂, △♂	13 10	21 11. Privatius
dinstag	3 Theodosius ☿	8 17	♀♂♂, □♀ gel.	13 7	22 Scipio
mitw.	4 Esther ☿	8 49	☾ 7. 36. n. *♀ wind	13 3	23 Zacheus
donstag	5 Herkules ☿	9 35	△♂, ♀♂ schön	12 59	24 Bartholom.
freitag	6 Magnus ☿	10 36	☾ △♀, △♀ lieblich	12 56	25 Ludwig
samstag	7 Regina ☿	11 34	△♂, ♀♂, □♀	12 52	26 Genesius
	8 Mar. Geburt ☿	11 3.	♂♂, □♂, □♀	12 48	27 Ruffinus
Cont.	Vom Tauben u. Stummen.	Mar. 7	Sonn. Aufg. 5 u. 36 m.		Unterg. 6 u. 24 m.
montag	9 12. Ulhard ☿	1 21	△♀, ♀♂ gelind	12 45	28 12. Augustin
dinstag	10 Gorgonius ☿	2 52	*♂, *♀ hell	12 41	29 Joh. Entl. st.
mitw.	11 Felix, Regul. ☿	der ☾	☉ 11. 50. n. ☾♂, ♀♀	12 37	30 Felix Adolf
	12 Tobias ☿	stehet	△♂, ♀♂ neblicht	12 34	31 Rebecca
donstag	Unbr. d. Tags, 3. 45.		Abschied, 8 u. 15 m.		Alter Herbstmon.
freitag	13 Hector ☿	auf	♂♂, *♂♂ hell	12 31	1 Verena Egid.
samstag	14 Erhöhung ☿	6 44	♂♂, ☾ Per. ♂♂	12 28	2 Absolon
	15 Nicodemus ☿	7 3	□♂♀, *♂♀ hell	12 25	3 Theodosius
Cont.	Barmherzige Samariter.	Luc. 19	Sonn. Aufg. 5 u. 48 m.		Unterg. 6 u. 12 m.
montag	16 13. Cornelius ☿	7 30	△♂, *♂, △♀	12 21	4 13. Esther
dinstag	17 Lambert ☿	8 11	♂♂, ♀♂ schön	12 17	5 Herkules
mitw.	18 Rosamunda ☿	9 7	☾ 2. 17. n. △♀♀	12 14	6 Magnus
donstag	19 F. onf. Jan. ☿	10 17	♀ in ♀♂, □♂♂	12 11	7 Regina
freitag	20 Ananias ☿	11 37	☾ □♂, ♂♂ lieblich	12 8	8 Marla Geburt
samstag	21 Matth. Evang. ☿	11 3.	♀ in ♀♂, *♂, ♀	12 5	9 Ulhard
	22 Mauritius ☿	0 59	♂♂, △♂♀ ♀	12 2	10 Gorgonius
Cont.	Vom 10 Aussätzigen.	Luc. 17	Sonn. Aufg. 6 u. 0 m.		Unterg. 6 u. 0 m.
montag	23 14. Linn. Tecl. ☿	2 19	☾ u. Nacht gleich	12 0	11 14. Felix, Reg.
dinstag	24 Robert ☿	3 35	♂♂, ☾ warm	11 57	12 Tobias
mitw.	25 Cleophas ☿	4 49	*♀♂, *♂ schön	11 53	13 Hector
donstag	26 Eyprian ☿	der ☾	☉ 7. 35. v. ☉	11 49	14 Erhöhung
freitag	27 Cosmus Dam. ☿	geht	♂♀, ♀♂ wind	11 46	15 Nicodemus
samstag	28 Wenceslaus ☿	unter	♀ in ♀♂, ☾ Ap. ♀♂	11 43	16 Cornelius
	29 Michael ☿	6 10	♂♀, ♀♂ trüb	11 39	17 Lambert
Cont.	Vom ungerechten Mammon.	Matth. 6	Sonn. Aufg. 6 u. 13 m.		Unterg. 5 u. 47 m.
montag	30 15. Ursus Hier. ☿	6 30	☉ ♀♂ feucht	11 35	18 15. Rosamunda

Das erste Viertel den 1ten um 7 Uhr 36 min.
Nachmit. heitert die Luft auf.
Der Vollmond den 11ten um 11 Uhr 50 min.
Nachmittag, erzeuget Nebel.

Das letzte Viertel den 18ten um 2 Uhr 17 min.
Nachmittag, bewirkt hellen Sonnenschein.
Der Neumond den 26sten um 7 Uhr 35 min.
Vormit. ist auch zu schönem Wetter geneigt.

Haus- und Baurenregeln im Herbstmonat. (September.)

Wenn es am ersten Tag Herbstmonat schön ist, so bedeutet es den ganzen Monat schön Wetter, hingegen so viele Tage es vor Michaelis reiffet, so viele Reiffen giebt es nach Georgi. Wenn es die Nacht vor Michaelis heiss ist, so soll ein heftiger und kalter Winter folgen.

Die Waag.



Kinder in der Waag geboren, sind treuherzig, bescheiden, still, freundlich, fromm, lieben die Wahrheit, Aufrichtigkeit, sie haben vielerley Anfechtungen von Verläumdern, Gott hilft ihnen mit Freuden durch.

Fahrmärkte im Herbstmonat.

Alberschwendi, 19. 29.
 Altkirch, 29.
 Anders i. Schams, 16.
 Appenzell, 24.
 Arberg, 19. Auhöne, 11.
 Augsburg, 29.
 Belfort, 3.
 Bellegarde, 22.
 Bern, 4. Bey, 27.
 Bischoffzell, 3.
 Biel, 20. Boll, 6.
 Bonaduz, 29.
 Bozen, 8. Breslau, 3.
 Chaudesfond, 11.
 Chindon, 2.
 Colmar, 19. Closters, 26.
 Courtlari, 24.
 Dagmersellen, 10.
 Davos, 10. Delsberg, 19.
 Delle, 17. Dengen, 21.
 Donaueschingen, 8.
 Dornbirn, 25.
 Echallens, 29.
 Engelberg, 14.
 Eck i Bregenzw. 16. 25.
 Erkenbach, 11.

Ermensee, 1.
 Erzingen, 21.
 Estavaner, 5.
 Ettiswyl, 4.
 Feldkirch, 29.
 Frankfurt, 10.
 Frenburg i. Breisg. 21.
 Frenburg i. Nechl. 14.
 Fridingen, 21.
 Frutigen, 7.
 Gezis, 17. Glarus, 25.
 Giromagny, 11.
 Glovelier, 17.
 Grandvillars, 11.
 Grabsburg, 27.
 Grandfontaine, 11.
 Greiners, 29.
 Gsteig bey Saanen, 23.
 Haslach, 26.
 Hundwyl, 4.
 Jenaz, 18.
 Jerten, 4. Jlanz, 29.
 Jßenheim, 6. 7.
 Kerzerz, 27. B.
 Kölliken, 13. B.
 Konstanz, 9.

Fahrmärkte im Herbstmonat.

Langenbruck, 26.
 Langenthal, 6.
 Langnau, 19.
 Langweiss, 13.
 Lauffenburg, 29.
 Lausanne, 14.
 Leipzig, 30.
 Leuzburg, 27. Leuf, 29.
 Malleran, 28.
 Mariafirch, 4. Mels, 26.
 Meyenberg, 29.
 Montfaucon, 10.
 Monthey, 12.
 Morsee, 5.
 Mühlhausen, 14.
 Mömpelgard, 10.
 Münster im Arg. 24.
 Muttrathal, 11.
 Neubrensach, 29.
 Neunkirch, 24.
 Neus, 27. Niederssept, 5.
 Nozeroy, 24.
 Nods, 26. Nürnberg, 1.
 Oberhasli, 26.
 Densingen, 17.
 Desch, 19. Olten, 3.
 Petteilingen, 20.
 Pfirdt, 11. Plafeyen, 12.
 Bruntrut, 17.
 Ragaz, 29.
 Rankwyl, 23.
 Napoltswylser, 8.
 Ravensburg, 14.
 Reconvelier, 1.
 Reichenbach, 25.
 Rechesy, 24.
 Reichensee, 14.
 Rheinau, 24.
 Rheinel, 21.
 Rheinwald, 17.
 Rothwyl, 14.
 Rue, 26. Ruffach, 9.
 Salez, 29.

Sargans, 29.
 Schächengrund bey Altdorf, 26. B.
 Schiers, 29.
 Schöfiland, 1.
 Schwarzenberg, 18.
 Schwarzenburg, 27.
 Sekingen, 14.
 Sidwald, 20.
 Siebnen, 26.
 Simpillen, 28.
 Solothurn, 11.
 Sonthofen, 14.
 Speicher, 17.
 Speichingen, 8.
 Spiringen, 25. B.
 Staufen, 12. 28.
 Steg zu Sillenen, 28.
 Steinen, 22.
 Steinsberg, 22.
 St. Blaise, 24.
 St. Cergue, 20.
 St. Branchier, 20.
 St. Johann, 30.
 Sulz, 26.
 Sumiswald, 28.
 Thingen, 14.
 Thann, 8.
 Thone, 23. Thun, 26.
 Tutlingen, 2.
 Unterseen, 21.
 Ursen, 29.
 Vallendas, 28.
 Villingen, 21.
 Wallenstadt, 29.
 Wegenstädten, 17.
 Wiskisburg, 14.
 Wildhaus, 11.
 Wohlhausen, 17.
 Wyl ausser Stand, 24.
 Zürich, 11.
 Zurzach, 3. B.
)(

Verbessertter Weinmonat.			Lauf	Planetenstellung.	Tagel. st. m.	Alter Herbstm.
montag	1	Remigius	6 59	♁♂, *♂, Δ♂	11 32 19	Januarius
dinstag	2	Leodegarius	7 39	♁♂ Wollust ⊕	11 29 20	Ananias
mitw.	3	Lucretia	8 33	♁♂ ♀♂, Δ♂, Δ♀	11 26 21	Fronf. Math.
donstag	4	Franciscus	9 42	♁♂ 11.32.v. *♀sonne	11 23 22	Mauritius
freitag	5	Aramanda	11 2	♁♂ ♀♀, □♂, □♀	11 19 23	Linn. Tecla
samstag	6	Angela	u. B.	Δ♂, ♂♂ nebel	11 15 24	Robert
40.	Vom Todten zu Nain.		Luc. 7	Sonn. Aufg. 6 u. 24 m.		Unterg. 5 u. 36 m.
Sont.	7	16. Juditha	0 30	♀♂, *♂, *♀	11 12 25	16. Cleophas
montag	8	Amalia	1 56	♁♂ ist Δ♀, ♁	11 8 26	Cyprian
dinstag	9	Dionysius	3 29	Δ♀, ♁♂ kalt	14 4 27	Cosm. Dam.
mitw.	10	Gedeon	4 58	Δ♂ zu nebel	11 1 28	Wenceslaus
donstag	11	Burkhard	der C	♁♂ 8.57.v. ♂♂, ♂♀	10 57 29	Michael
freitag	12	Jonathan	stehet	♁ Per. □♂, ♂♀	10 54 30	Ursus Hieron.
samstag	13	Colmarus	auf	Abchied, 7 u. 19 m.		Alt. Weinmon.
41.	Vom Wasserfuchtigen.		Luc. 14	Sonn. Aufg. 6 u. 36 m		Unterg. 5 u. 24 m.
Sont.	14	17. Calixtus	6 16	*♂ finden, ♁♂	10 48 2	17. Leodegar.
montag	15	Theresia	7 6	Δ♂, *♂, Δ♀	10 46 3	Lucretia
dinstag	16	Gallus	8 17	♁♂ ♀ in ♁♂, ♂♂♂	10 44 4	Franciscus
mitw.	17	Lucina	9 33	□♂ Die Δ♀	10 41 5	Aramanda
donstag	18	Lucas Evang.	10 52	♁♂ 0.39.v. ♂♂♂	10 37 6	Angela
freitag	19	Ferdinand	u. B.	♁♂ nicht □♀	10 33 7	Juditha
samstag	20	Wendelin	0 13	*♂, Δ♂, Δ♀	10 30 8	Amalia
42.	Vornehmstes Gebott.		Mat. 22	Sonn. Aufg. 6 u. 47 m.		Unterg. 5 u. 13 m.
Sont.	21	18. Ursula	1 32	♁♂ flözi. h □♀	10 27 9	18. Dionysius
montag	22	Columbus	2 46	*♀, ♁♂ wind	10 24 10	Gedeon
dinstag	23	Severus	3 57	♁♂ kann hell	10 21 11	Burkhard
mitw.	24	Salomea	5 8	♁ Ap. *♂, *♀	10 17 12	Jonathan
donstag	25	Crispinus	6 20	♁♂ v. r. ♂♀ lau	10 13 13	Colmarus
freitag	26	Amandus	der C	♁♂ 1.20.v. ⊕ trüb	10 9 14	Calixtus
samstag	27	Sabina	geht	□♂, ♁♂ wind	10 5 15	Theresia
43.	Vom Sichtbrüchigen.		Mat. 9	Sonn. Aufg. 7 u. 0 m.		Unterg. 5 u. 0 m.
Sont.	28	19. Sim Jud.	unter	♁♂ schwin sonn	10 1 16	19. Gallus
montag	29	Narcissus	5 43	♀ in ♁♂, Δ♂, ♂♀	9 57 17	Lucina
dinstag	30	Theonestus	6 32	Δ♂, Δ♀, ⊕ nebel	9 54 18	Lucas Evang.
mitw.	31	Wolfgang	7 35	♁♂ Δ♂♀ den. *♂	9 51 19	Ferdinand

Das erste Viertel den 4ten um 11 Uhr 32 min.
 Vormittag, stellt sich mit heittrer Lust ein.
 Der Vollmond den 11ten um 8 Uhr 57 min.
 Vormittag, bringt trübes Gewölk.

Das letzte Viertel den 18ten um 0 Uhr 39 min.
 Vormittag, ist auch zu Wolken geneigt.
 Der Neumond den 26ten um 1 Uhr 20 min.
 Vormittag, verspricht die Lust aufzuheitern.

Haus- und Baurenregeln im Weinmonat. (October.)

Wenn es viele Eicheln und Bücheln giebt, so soll ein harter Winter mit vielem Schnee fallen. Wenn man die Schaafse des Abends mit Gewalt fortreiben muß, so soll es Regen oder Schnee bedeuten. Es haben die Alten folgenden Reimen von dem Herbst gemacht: Ist im Herbst das Wetter hell, so bringt's Wind in dem Winter schnell.

Der Scorpion.



Kinder im Scorpion geboren, sind scharfsinnig, verschlagen, zornig, rachgierig, beredt, geizig etc. Haben viel Kreuz, doch mehr in der Jugend als im Alter. Haben Glück im Bergwerk.

Fahrmärkte im Weinmonat.

Aegeri, 14. Aelen, 31. Albenz, 29. Altdorf, 11. Appenzell, 17. Arau, 17. Arburg, 16. Arth, 22. Basel, 28. Bauma, 5. Belfort, 1. Bern, 2. 23. Bezau, 18. Biberach, 2. Bludenz, 2. Bregenz, 17. Brieg, 16. Brugg, 23. Buochs, 17. Büsach, 30. Bürer, 3 und 31. Burgdorf, 17. Chatel St. Denis, 22. Chaudesfond, 30. Chur, 2. Cornol, 3. Courrendlin, 27. Dachselden, 27. Dannemarie, 23. Delle, 8. Disentis, 1. Domodossola, 1. Dornach, 25. Dornbirren, 8. 22. Durlach, 16. Einsiedlen, 1. Elgg, 3. Emmendingen, 23.	Entlibuch, 29. Erlenbach, 9. Erschwyl, 1. Escholzmatt, 15. Estavayer, 24. Fischenen, 4. Franensfeld, 22. Frutigen, 23. Gais, 1. Gelterkinden, 3. Gromagny, 9. Glarus, 10. Gossau, 1. Grafburg, 25. Greys, 17. Griessen, 28. Grüningen, 23. Grösch, 11. Habsheim, 28. Heiden, 10. Herisau, 15. Hericourt, 25. Hiffingen, 15. Hundwyl, 22. Humwyl, 10. Kalkbrunn, 11. Kaisersberg, 1. Knonau, 1. Krummenau, 25.
--	--

Fahrmärkte im Weinmonat.

Küblis, 19. Koburg, 23. Lachen, 9. Laus, 6. Laroche, 15. Lajoux, 1. Lauffen, 22. Laufenburg, 28. Leuf, 5. Leuf, 13. 28. Lichtensteig, 15. Lechtal, 17. Lorrstädten, 22. Lüdens, 5. Luzern, 2. 16. M. Martinach, 16. Masmünster, 8. Meyensfeld, 1. Menzingen, 22. Mettmensstetten, 18. Mülden, 17. Mömpelgard, 1. Möringen, 22. Nörrel, 15. Monthey, 10. Montricher, 12. Münster im Arg. 22. Münster im Grenf. 16. Nutzenz, 22. Neustadt, 28. B. Oberembs, 25. Oberbasli, 18. Ober-Tremlingen, 14. Oesch, 19. Olten, 22. Orbe, 1. Ottenstein, 24. Peist, 20. Plafeyen, 17. Pirt, 23. Bruntrut, 15. Puschlav, 6. Ragaz, 22. Raufwyl, 16. 29. Rapperswyl, 3. Regensberg, 23. Reichenbach, 30. Reinach, 11. Roche, 22. Roggel, 3. Romont, 16. Rue, 24. Röttschmund, 10. Rusimyl, 1. Saanen, 26.	Sarnen, 17. Savien, 1. Schellenberg, 3. Schüpfheim, 2. Schwarzenburg, 25. Schwelbrunn, 23. Schwyz, 16. Seewen, 10. Seewis, 16. Seignelegier, 1. Sempach, 28. Sidwald, 25. Signau, 18. Sitten, 27. Solothurn, 23. Sonceboz, 1. Sonthofen, 15. St. Croix, 4. St. Gallen, 20. St. Johann, 16. St. Peter, 24. St. Ursanne, 22. Stammen, 29. Stausen, 18. Stein am Rhein, 24. Stüblingen, 1. Teufen, 29. Trogen, 8. Thengen, 28. Ueberlingen, 24. Unterhallau, 22. Unter-Kulm, 19. Unterseen, 10. Urnäsch, 9. Uznach, 20. Waldshut, 16. Wald, 30. Wangen, 4. Wattenwyl b. Bern, 10. Wädischwyl, 25. Wiedlisbach, 28. Willisau, 22. Winterthar, 11. Wolfach, 10. Zell, 17. Zizers, 20. Zofingen, 3. Zug, 23. Zwenimmen, 9. 25.
---	--

Verbessertter Wintermonat.		☾ Lauf	Planetenstellung.	Tagel. st. m.	Alter Wintmon.
donstag	1 <i>Aller Heiligen</i>	☾	8 49 □♂ <i>Traue</i> □♀	9 48	20 Wendelin
freitag	2 <i>Aller Seelen</i>	☾	10 11 *♀, ♀♄ regen	9 45	21 <i>Ursula</i>
samstag	3 <i>Theophilus</i>	☾	11 35 ☾ 1. 41. v. *♂, *♀	9 42	22 <i>Columbus</i>
44.	Königliche Hochzeit.	Mat. 22	Sonn. Aufg. 7 u. 11 m.		Unterg. 4 u. 49 m.
Sont.	4 <i>Sigmund</i>	☾	U. B. Δ♀♀, aber ☾♁	9 39	23 <i>Severus</i>
montag	5 <i>Malachias</i>	☾	0 58 Δ☉ nicht kühl	9 36	24 <i>Salomea</i>
dinstag	6 <i>Leonhard</i>	☾	2 23 ♀♁ Δ♂♂ □♀	9 33	25 <i>Crispinus</i>
mitw.	7 <i>Florentin</i>	☾	3 54 ♀♂ u. ♀♄ sonne	9 30	26 <i>Amandus</i>
donstag	8 <i>Claudius</i>	☾	5 29 ☾ Per. ♂♀, Δ♂	9 27	27 <i>Sabina</i>
freitag	9 <i>Theodor</i>	☾	der ☾ 6. 19. n. Δ♀♂	9 24	28 <i>Simon Judd</i>
samstag	10 <i>Thaddäus</i>	☾	steht □♂ wohl ♂♀	9 21	29 <i>Narcissus</i>
45.	Des Königl. Sohn.	Job. 4.	Sonn. Aufg. 7 u. 21 m.		Unterg. 4 u. 39 m.
Sont.	11 <i>Martin B.</i>	☾	auf ♀♁, ♀♄ reg.	9 18	30 <i>Theonestus</i>
montag	12 <i>Martin B.</i>	☾	5 57 ☾ *♀, *♂, ♂♀	9 15	31 <i>Wolfgang</i>
	Anbr. d. Tags, 5. 18.		Abchied, 6 u. 42 m.		<i>Alt. Wintermon.</i>
dinstag	13 <i>Briccius</i>	☾	7 16 ♀♄♂ <i>Def.</i> risel	9 12	1 <i>Aller Heiligen</i>
mitw.	14 <i>Friedrich</i>	☾	8 39 Δ☉, □♂, □♀	9 9	2 <i>Aller Seelen</i>
donstag	15 <i>Leopold</i>	☾	10 2 ♀♁, die Δ♀, ♀	9 6	3 <i>Theophilus</i>
freitag	16 <i>Othmarus</i>	☾	11 21 ☾ 3. 5. n. Δ♂, Δ♀	9 3	4 <i>Sigmund</i>
samstag	17 <i>Casimir</i>	☾	U. B. ☾♁, Δ♀, □♀ trüb	9 0	5 <i>Malachias</i>
46.	Des Königs Rechnung.	Mat. 18	Sonn. Aufg. 7 u. 31 m.		Unterg. 4 u. 29 m.
Sont.	18 <i>Eugenius</i>	☾	0 34 ♀♁, □☉♂ ⊕	8 58	6 <i>Leonhard</i>
montag	19 <i>Elisabetha</i>	☾	1 47 ♂♂♀, *☉, *♀	8 56	7 <i>Florentin</i>
dinstag	20 <i>Amos</i>	☾	2 57 □♀ <i>Welt</i> ♀♄	8 54	8 <i>Claudius</i>
mitw.	21 <i>Maria Opfer</i>	☾	4 8 □♂♀, ♂♂, ♂♀	8 52	9 <i>Theodor</i>
donstag	22 <i>Cecilia</i>	☾	5 20 ☾ Ap. ist ☉ frost	8 51	10 <i>Thaddäus</i>
freitag	23 <i>Clemens</i>	☾	6 34 *♀, ⊕ ♀ schnee	8 50	11 <i>Mart. Bischof</i>
samstag	24 <i>Ephraim</i>	☾	der ☾ 7. 45. n. □♂, ♂♀	8 48	12 <i>Martin B.</i>
47.	Vom Zinsgroschen.	Mat. 22	Sonn. Aufg. 7 u. 37 m.		Unterg. 4 u. 23 m.
Sont.	25 <i>Catharina</i>	☾	geht ☾♄ <i>Ern.</i> unster	8 46	13 <i>Briccius</i>
montag	26 <i>Conradus</i>	☾	unter ♀♄, Δ☉, Δ♂	8 43	14 <i>Friedrich</i>
dinstag	27 <i>Jeremias</i>	☾	5 25 ☾ ⊕ ♀♄ ges schnee	8 41	15 <i>Leopold</i>
mitw.	28 <i>Costhenus</i>	☾	6 37 □♂♀, □♂, □♀	8 39	16 <i>Othmarus</i>
donstag	29 <i>Saturnus</i>	☾	7 55 ♀♄ <i>roll.</i> regen	8 36	17 <i>Casimir</i>
freitag	30 <i>Andreas</i>	☾	9 16 ♀♁, *☉ schnee	8 35	18 <i>Eugenius</i>

Das erste Viertel d. 3ten um 1 Uhr 41 min. Vorm.
 stellt sich mit unfreundlichem Wetter ein.
 Der Vollmond den 9ten um 6 Uhr 26 min. Nachm.
 erzeugt unsterre Witterung.

Das letzte Viertel den 16ten um 3 Uhr 5 min.
 Nachmit. bringt trübe Wolken.
 Der Neumond den 24ten um 7 Uhr 45 min. Nach-
 mittag, ist auch zu Wolken geneigt.

Haus- und Baurenregeln im Wintermonat. (November.)

Wenn in diesem Monat die Wasser steigen, so hat man einen sehr nassen Winter zu besorgen; donnert es in diesem Monat, so ist noch gute Witterung zu hoffen, und in folgendem Jahr Getreid genug.

Der Schütz.



Kinder im Schütz geboren, sind verschlagen, verständig, sanftmützig, führen ihre Handthierungen weislich, doch nicht ohne Hinterlist, sind Haushalter, vertragen sich wohl mit ihren Ehegatten, die Kinder sind ihnen ungehorsam, sind Krankheiten unterworfen.

Fahrmärkte im Wintermonat.

Aeschi, 6	Altdorf, 8	29	Delsberg, 14
Altirch, 25	Diessenhofen, 19		Diessenhofen, 19
Andelfingen, 12	Donaueschingen, 5		Donaueschingen, 5
Aппenzell, 14	Ehallingen, 15		Ehallingen, 15
Arau, 14	Eglisau, 27.		Eglisau, 27.
Arwangen, 1	Einiedlen, 5		Einiedlen, 5
Arbon, 11	Elgg, 14	Engen, 12	Elgg, 14
Ballstall, 8	Engen, 12		Engen, 12
Berchier, 9	Ensisheim, 25		Ensisheim, 25
Bergheim, 25	Erlenbach, 13		Erlenbach, 13
Bern, 27	Fischingen, 15		Fischingen, 15
Besanzon, 12	Freyburg, 11		Freyburg, 11
Bex, 3	Frik, 5	Frutigen, 23	Frik, 5
Biberach, 21	Gebwyler, 30		Gebwyler, 30
Bischoffzell, 15	Genf, 23	Gersau, 41	Genf, 23
Blamont, 6	Girromagny, 13		Girromagny, 13
Blankenburg, 16	Glarus, 12.	22	Glarus, 12.
Boll, 8	Grandson, 14		Grandson, 14
Bremgarten, 5	Grandvillars, 13		Grandvillars, 13
Brienz, 14	Grenchen, 12		Grenchen, 12
Burgdorf, 8	Greysers, 21		Greysers, 21
Eleven, 30	Grindelwald, 3		Grindelwald, 3
Eolmar, 15	Herisau, 23		Herisau, 23
Eossonay, 8	Herzogenbuchsee, 11		Herzogenbuchsee, 11
Euln, 16	Hochdorf, 21		Hochdorf, 21
	Hobentrürs, 11		Hobentrürs, 11

Fahrmärkte im Wintermonat.

Horgen, 15	Renans, 9
Herten, 27	Reuti a. Bregenzw. 13
Issenheim, 11	Rheinau, 7
Kaisersuhl, 11	Rheineck, 5
Klingnau, 26	Rheinfelden, 14
Konstanz, 26	Richterschwyl, 13
Küblis, 16	Roll, 23
Küsnacht, 12	Romainmotier, 16
Lachen, 6	Rorschach, 8
Laroché, 26	Ruffach, 28
Landeron, 12	Sargans, 8.
Langenthal, 27	22
Lausanne, 9	Sarnen, 7
Leuf, 10	Schaffhausen, 13
Lindau, 2	Schiers, 11
Lyon, 3	Schleitheim, 26
Lütry, 29	Schwyz, 12
Lüdens, 14	Seengen, 20
Malans, 20	Seewis, 30
Maria kirch, 7	Sefingen, 30
Masmünster, 12	Siders, 9
Mellingen, 26	Singen, 5
Meyenberg, 16	Siffach, 14
Milden, 21	Sitten, 3
Mömpelgard, 12	10
Morsee, 14	17
Mühlhausen, 6	24.
Muri bey Baden, 11	Stans, 14
Murten, 21	St. Zimmer, 21
Münster im Arg. 26	St. Johann, 29
Natters, 9	St. Legler, 21
Neubreisach, 21	St. Moriz, 5
Neuenburg, 7	Steckborn, 15
Neuenst. a. Vietersf. 27	Sursee, 5
Neuenst. a. Gensersf. 29	Teufen, 26
Neus, 29	Tbone, 12
Noirmont, 5	Vispach, 11
Norbadi, 9	Vivis, 27
Nensingen, 26	Usm, 13
Nesch, 29	Unterseen, 2.
Netikon, 16	21
Nkingen, 22	Uster, 29
Netterlingen, 8	Uznach, 3.
Neffikon, 4	17
Nruntrut, 19	Weggis, 11
Nances, 2	Weinfelden, 7
Napoldsweiler, 30	Wislidburg, 16
Ravensburg, 11	Wildhaus, 6
	Winterthur, 8
	Wyl im St. Gallen, 20
	Zofingen, 16
	Zürich, 12

Verbesserte Christmonat.		Lauf	Planetenstellung.	Tagst. ft. m.	Alter Winterm.
Samstag	1 Eligius	10 39	♄, *♃, *♄	8 32 19	Elisabetha
48.	Christi Eintritt zu Jerusalem.	Mat. 21	Sonn. Aufg. 7 u. 44 m.		Unterg. 4 u. 16 m.
Sont. montag	2 1. Adv. Candidus	11 43	♄ 1. 40. n. ♂♂ regen	8 30 20	24. Amos
dinstag	3 Xaverius	U. B.	♃♄, *♀, Δ♀	8 29 21	Maria Opfer
mitw.	4 Barbara	1 28	Δ♄, ♃♄ wind	8 28 22	Cecilia
donstag	5 Enoch	2 51	♃♄, ♂♃, ♂♄	8 26 23	Clemens
freitag	6 Nicolaus	4 21	♀ in ♄, Δ♂ wind	8 25 24	Ephraim
Samstag	7 Agatha	5 54	♂♀, ⊕ ♃ regen	8 24 25	Catharina
	8 Maria Empf.	7 25	□♂, Δ♀ schnee	8 22 26	Conradus
49.	Zeichen des Gerichts.	Luc. 21	Sonn. Aufg. 7 u. 49 m.		Unterg. 4 u. 11 m.
Sont. montag	9 2. Adv. Joachim	der C	♃ 4. 36. v. *♃, *♄	8 21 27	1. Ad. Jeremias
dinstag	10 Walthher	steht	♃ *♂, ⊕ ♃ kalt	8 20 28	Costhenes
mitw.	11 Damastus	auf	♃♄, □♃, □♄	8 19 29	Saturnus
donstag	12 Ottilia	7 36	♀ in ♄, Δ♄♃	8 18 30	Andreas
	Unbr. des Tag. 5. 48.		Abchied, 6 u. 12 m.		Alt. Christmon.
freitag	13 Lucia Jost	9 2	Δ♄, Δ♃, Δ♄	8 17 1	Eligius
Samstag	14 Charlotte	10 12	♂♂, □♀ unlustig	8 17 2	Candidus
	15 Abraham	11 17	♃♄, ♄♃, ♄	8 16 3	Xaverius
50.	Johann sendet zu Christo.	Mat. 11	Sonn. Aufg. 7 u. 53 m.		Unterg. 4 u. 7 m.
Sont. montag	16 3. Adv. Adelheid	U. B.	♄ 9. 18. v. ⊕ feucht	8 15 4	2. Adv. Barb.
dinstag	17 Lazarus	0 29	♃♄, Δ♀, *♀	8 15 5	Enoch
mitw.	18 Wunibald	1 44	□♂♀, ♂♃, ♂♄	8 14 6	Nicolaus
donstag	19 Fronf. Nemes.	2 57	*♄, *♂ trüb	8 14 7	Agatha
freitag	20 Achilles	4 10	□♀, ⊕ ♃ dunkel	8 13 8	Maria Empf.
Samstag	21 Thom. Apost.	5 20	♄ Dir. ♃♄ trüb	8 13 9	Joachim
	22 Chiridonius	6 27	kürzster Tag □♂	8 13 10	Walthher
51.	Johann zeuget von Christo.	Joh. 1	Sonn. Aufg. 7 u. 54 m.		Unterg. 4 u. 6 m.
Sont. montag	23 4. Adv. Dagobert	7 32	Δ♃, Δ♄, *♀	8 14 11	3. Adv. Damas.
dinstag	24 Adam, Eva	der C	♄ 1. 34. n. ☾ Δ♂	8 14 12	Ottilia
mitw.	25 Christtag	geht	*♃♀ *♄♀	8 15 13	Lucia Jost
donstag	26 Stephanus	unter	♃♄ ♃ frost	8 15 14	Fronf. Charl.
freitag	27 Joh. Evangel.	6 54	Δ♃♀, Δ♄♀ kalt	8 16 15	Abraham
Samstag	28 Kindleintag	8 12	♄, *♃, *♄, ♂♀	8 16 16	Adelheid
	29 Thomas Bisch.	9 35	*♄, ♂♂ schnee	8 17 17	Lazarus
52.	Simons Weissagung.	Luc. 2	Sonn. Aufg. 7 u. 51 m.		Unterg. 4 u. 9 m.
Sont. montag	30 David	10 57	□♀, ♃♄ kalt	8 17 18	4. Adv. Wunib.
	31 Silvester	U. B.	♄ 11. 20. n. Δ♄♂	8 18 19	Nemesius
Das erste Viertel den 2ten um 1 Uhr 40 min. Nachmittag, will Regen bewirken.			Vormittag, dürfte Sturmwinde erregen.		
Der Vollmond den 9ten um 4 Uhr 35 min. Vormittag, bringt dunkles Gewölk mit sich.			Der Neumond den 24ten um 1 Uhr 34 min. Nachmittag, läßt Schnee erwarten.		
Das letzte Viertel den 16ten um 9 Uhr 18 min.			Das erste Viertel den 31ten um 11 Uhr 20 min. Nachmit. giebt dem Monat ein frostiges Ende.		

Haus- und Bauernregeln im Christmonat. (December.)

Je näher das Christfest dem Neumond zufällt, je ein härteres Jahr soll hernach folgen; so es aber gegen den Voll- und abnehmenden Mond kommt, je geschlechter und gelinder soll es seyn. So es in diesem Monat donnert, so soll es das Jahr viel Winde haben.

Der Steinbock.



Kinder im Steinbock geboren, sind zornig, tief-sinnig, und zu traurigen Gedanken geneigt; daher zornig, unverzöhlich, haben Lust zu verborgenen Künsten und zum Ackerbau; zur Kaufmannschaft sind sie untüchtig wegen ihrer Unfreundlichkeit.

- 4) Sie müssen immer fleißig begossen werden, und dazu ist die Hälfte Seifenwasser, und die Hälfte Regen- oder Flußwasser sehr dienlich.
- 5) Im Winter müssen sie sehr trocken und selten begossen werden, nur wenn die Blätter zu hängen anfangen, müssen sie am Rande des Topfes begossen werden.
- 6) Will man sie wieder höher ziehen, so müssen die Blumenknospen wieder ausgebrochen, und mit dem Stock gleich wie im ersten Jahr verfahren werden.
- 7) Wenn sie blühen sollen, muß man die Knospen wieder ausbrechen, die Zweige, die dann neben ausschlaßen, nicht abschneiden, sondern dieselben durch Anbinden in die Höhe ziehen, und blühen lassen.

Der prachtvolle Anblick eines solchen blühenden Goldlackbaums übertrifft alle Beschreibung. Der Stock desjenigen, der diese Anweisung giebt, war, von der Aussaat an gerechnet, 4 Jahr alt. Seine Höhe betrug mehr als 7 Schuh, und der Stamm hielt über der Erde die Stärke eines Daumens. Er blühte auf einmal mit 10 großen Sträußen von 6 bis 12 Zoll Länge.

(Die weitere Fortsetzung künftiges Jahr.)

Hink. Bott 1821.

Jahrmärkte im Christmonat.

<p>Ach, 3. Aelen, 19. Altdorf, 20. Altstätten, 13. Appenzell, 12. Aarau, 19. Aubonne, 4. Belfort, 3. Beg, 27. Biel, 27. Boll, 13. Bogen, 1. Bremgarten, 24. Brugg, 11. Chur, 12. Colmar, 19. Davos, 9. Delle, 17. Dellsperg, 19. Entlibuch, 1. Schallens, 27. Emmendingen, 11. Ermatingen, 1. Erlach, 5. Estavayer, 5. Feldkirch, 21. Frauenfeld, 10. Frenburg i. Breisg. 21. Gais, 18. Giromagny, 11. Glarus, 11. Gossau, 3. Grenchen, 3. Griessen, 28. Hiffingen, 4. Huttwyl, 5. Pferten, 26. Glanz, 10. Kaisersberg, 3. Kaiserstuhl, 6. 21. Klingnau, 28. Krummenau, 13. Küblis, 14. Lachen, 4. Langnau, 12. Laufen, 10. Leuzburg, 13. Luzern, 18. Martinach, 4.</p>	<p>Milden, 27. Meilen, 6. Mömpelgard, 10. Monthey, 31. Möskirch, 7. Mühlhausen, 6. Münster im Greg. 17. Neuenst. am Bielerf. 26. Nydau, 11. Ogenf., 26. Olten, 10. Orbe, 10. 26. Petterlingen, 20. Pfardt, 11. Bruntrut, 17. Rapperswyl, 19. Reichenbach, 11. Romont, 4. Rue, 20. Saanen, 7. Sarnen, 1. Schiers, 21. Schopfheim, 13. Schwyz, 4. Sidwald, 13. Straßburg, 26. Stuttgart, 18. Sursee, 6. Sulz, 26. Teufen, 24. Thonna, 19. Thun, 19. Thuisis, 26. Ueberlingen, 12. Ulm, 6. Uznach, 1. Völklingen, 2. Willingen, 21. Waldshut, 6. Willisau, 17. Winterthur, 20. Wolfach, 20. Zug, 4. Zwenfimmen, 13.</p>
---	---

D

In diesem 1821sten Jahr ist die Sonne Jahrs-Regent, sie wird von den Sternsehern also ☉ bezeichnet.

Hat sowohl im Auf- als Niedergang neben ihr hergehend den Stern Venus, wirkt temperirte Wärme.

An Ländern beherrschet die Sonne: Italien, Sizilien, Böhmen re.

Jahr insgemein. Das Solarische Jahr ist durch und durch trocken, wenig feucht, mittelmäßig warm.

Frühling. Ist temperirt, anfänglich ziemlich feucht, sonderlich im April, welcher sehr veränderlich ist, der May aber schön und trocken, zu Ende starker Reif und Frost.

Sommer. Es ist auch der Junius nicht sicher vor dem Reif, und ist daneben grosse Dürre.

Herbst und Winter. Ist annehmlich, trocken und schön, reiset und gefriert zeitlich, doch mit mäßiger Kälte.

Sommer-Bau. Muß zeitig vor die Hand genommen, und so viel es sich thun läßt, untersäet werden

Winter-Bau. Das Korn wird gut, aber wenig, wie auch der Weizen.

Herbst-Saat. Den Herbst-Saamen soll man nicht untersäen, damit er in dem darauf folgenden nassen Frühling nicht auswachsen möge.

Obst. Mehr Birn als Aepfel, viel Kirschen, Nüsse und Zwetschgen giebt es.

Wein-Bau. Wenn im vorigen Jahr kein Hauptwein gewachsen, wächst er dieses Jahr, denn der Mars, Sonne und darauf folgende Venus machen alle sieben Jahr die rechten Weinsjahre.

Wind, Guß und Ungewitter. Die Ost- und Nordwinde wehen meistens theils dieses Jahr, bisweilen auch der West- oder Südwind, aber gar selten. Hat viel Ungewitter mit Donner, Blitz und Hagel.

Ungeziefer. Es giebt viel Kröten, Schlangen, Heuschrecken; auch wachsen gern Würmer im Getreide.

Fische. Giebt es allenthalben mittelmäßig.

Krankheiten. Zu Ende des Winters werden sich Seitenstechen, innerliche Apoplemata und hitzige Fieber zeigen.

Tag- und Nachtstunden wie solche von den Planeten regiert werden.

	Planeten-Stunden des Tages.												Planeten-Stunden des Nachts.											
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Sonntag	☉	♀	♁	♃	♄	♅	♆	♇	♁	♀	♁	♃	Sonntag	♄	♅	☉	♀	♁	♃	♄	♅	☉	♀	♁
Montag	♃	♄	♅	☉	♀	♁	♃	♄	♅	☉	♃	Montag	♀	♁	♃	♄	♅	☉	♀	♁	♃	♄	♅	
Dienstag	♅	☉	♀	♁	♃	♄	♅	☉	♀	♁	♃	Dienstag	♃	♄	♅	☉	♀	♁	♃	♄	♅	☉	♀	
Mittwoch	♁	♃	♄	♅	☉	♀	♁	♃	♄	♅	☉	Mittwoch	☉	♀	♁	♃	♄	♅	☉	♀	♁	♃	♄	
Donstag	♄	♅	☉	♀	♁	♃	♄	♅	☉	♀	♁	Donstag	♃	♄	♅	☉	♀	♁	♃	♄	♅	☉	♀	
Freitag	♀	♁	♃	♄	♅	☉	♀	♁	♃	♄	♅	Freitag	♅	☉	♀	♁	♃	♄	♅	☉	♀	♁	♃	
Samstag	♃	♄	♅	☉	♀	♁	♃	♄	♅	☉	♀	Samstag	♁	♃	♄	♅	☉	♀	♁	♃	♄	♅	☉	

D
na
tro
un
Er
un
sic
ra
S
44
an